

's Schtuimännle 2023

mit Tourenprogramm





Beratung

TOP Service!

**Können wir!
Machen wir!**

Inhalt

Unser Team	2
Wer macht was? Tourenführer der Sektion Weiler	3
Unsere Gruppenleiter, Vorstellungen	4
Jahresbericht der Sektion	6
Jahresberichte	
– der Familiengruppe „Murmeltiere“	26
– der Familiengruppe „Bergfüchse“	30
– der Familiengruppe „Mini“	34
– der Familiengruppe „Kletteraffen“	38
Tourenprogramm 2023	41
– der Jugendgruppe „Gipfelräuber“	46
– der Jugendgruppe „Bergpiraten“	48
– der Jugendgruppe „Chill Climbers“	52
– der Gruppe „ALPIN 20+“	54
– der Seniorengruppe	58
Pfingstcamp JDAV	62
Erste Jugendvollversammlung	66
Einladung zur Jugendvollversammlung 2023	68
Einladung zur Jahreshauptversammlung 2023, Helferfest, Weihnachtsmarkt	69
DAV Bike-Treff für Jedermann, Montagsturnen, Spenden, Danke	70
Geschäftsstelle, Mitgliederverwaltung, Anmeldung, Kündigung, Newsletter	71
Mitgliedsbeiträge	72
Jubilare im Jahr 2022 und 2023	73
Haftung, DAV-Tourenabend, Tourenbesprechung	74
Ausrüstung, Fahrtkosten, Materialausgabe	75
Verstorbene Mitglieder, Alpine Bibliothek	76
Freundschaft: SEV und DAV Weiler	78
Weihnachtsmarkt	84

Redaktion: Kathrin Schlank, Klaus Schäfer (Anzeigen, Tel. 08387 8331)
Gestaltung: Veronika Wucher, Zone für Gestaltung, Wangen
Titelbild: Steingletscher am Sustenhorn, Lukas Holland

Miteinander, Füreinander...

Danke an alle, die unseren Verein mit einer Anzeige im Schtuimännle unterstützen. Unsere Mitglieder bitten wir, diese Inserenten beim Einkaufen zu berücksichtigen. DANKE!

- + Bindearten
- + Farben
- + Veredelungen
- + Trocknung
- + Papierwahl
- + Falzung
- + Verpackung & Versand
- + und vieles mehr



Unser Team

1. Vorsitzender:	Sven Thierer	Weiler	08387 390298
2. Vorsitzender:	Konrad Schlank	Weiler	08387 416713
Schatzmeister:	Dietmar Bayer	Weiler	08387 390437
Schriftführerin:	Ulrike Röhrnböck	Weiler	08387 993790
Tourenwart:	Franz Feuerstein	Simmerberg	08387 951568
Jugendreferent:	Eva Röhrnböck	Weiler	0176 57667478
Naturschutz:	Birke Steinbach	Oberreute	0178 8321721
Beisitzer:	Anja Bentele	Weiler	08387 9243055
	Gaby Schwertfirm	Simmerberg	08387 390599
	Herbert Stöckeler	Weiler	08387 3468



Von links nach rechts: Konrad Schlank (2. Vorsitzender), Ulrike Röhrnböck (Schriftführerin), Sven Thierer (1. Vorsitzender), Eva Röhrnböck (Jugendreferentin), Franz Feuerstein (Tourenwart), Birke Steinbach (Naturschutzreferentin), Herbert Stöckeler (Beisitzer), Gaby Schwertfirm (Beisitzerin), Dietmar Bayer (Schatzmeister)

Wer macht was?

Mitgliederverwaltung:	Anja Bentele	08387 9243055
Aus- und Fortbildung:	Konrad Schlank	08387 416713
Versicherungsthemen:	Sven Thierer	08387 390298
Verwaltung Vereinsauto:	Herbert Stöckeler (Stocki)	08387 3468
Kassenprüfung:	Monika Rädler, Werner Rauser	
Materialwart:	Andreas Blenk	08387 3280
Vereinsheim:	Klaus und Gabriele Schäfer Karl Hengge	08387 8331 08387 3664
Weihnachtsmarkt:	Herbert Stöckeler Susanne Bayer (Standvergabe)	08387 3468 08387 390437
Website:	Tobias Röhrnböck (Admin.) tobias.rohrnboeck@outlook.de	
Website:	Franz Feuerstein (Inhalt) franz@famfeuerstein.de	

Tourenführer

Günter Biesenberger	Trainer C Skibergsteigen	0163 16285 55
Rainer Bindokat	Trainer C Bergwandern	0176 39329055
Sabrina Brey	Trainerin C Bike-Guide	0157 58177484
Marylou Faller	Wanderleiterin	08387 1737
Anja Feuerstein-Hölzle	Trainerin C Skibergsteigen, Trainerin C Nordic	08387 951568
Franz Feuerstein	FÜL Mountainbike, FÜL Sportklettern	08387 951568
Irmi Feuerstein	Trainerin C Skibergsteigen, Trainerin C Nordic	08387 951568
Simon Heberle	Trainer B Alpinklettern	0177 3633671
Karl Hengge	Wandern	08387 3644
Stefanie Hinder	FÜL Mountainbike	08381 8309818
Tassilo Hock	Trainer C Skibergsteigen, Trainer B Skihochtour	08387 2261
Luki Holland	Trainer C Bergsteigen	0152 879842
Thomas Kirchmann	Trainer C Bergwandern	0170 5479233
Valentin Mullis	Mountainbike	08387 1872
Cornelia Prinz	Trainerin B Skihochtour	0176 56251839
Ulrike Röhrnböck	Wandern	08387 993790
Gabriele Schäfer	Seniorengruppe	08387 8331
Kathrin Schlank	Trainerin C Bergsteigen	08387 416713
Konrad Schlank	Trainer B Skihochtour	08387 416713
Robert Schuster	Trainer C Skibergsteigen	0171 4438415
Stefan Schwertfirm	(Zwiefa) FÜL Mountainbike	08387 390599
Luis Sinz	Trainer B Skihochtour/Hochtour	08387 1842
Christine Weber	Wanderleiterin	08387 924839

Unsere Gruppenleiter

Familiengruppe Murmeltiere:	Kathrin + Adrian Straubinger Brigitte + Johannes Wick	08387 5211333 08387 392078
Familiengruppe MINI:	Kathrin Schlank	08387 416713
Kindergruppe Kletteraffen: (3-7 Jahre)	Thomas Wiest	0171 7139833
Jugendgruppe Gipfelräuber: (9-13 Jahre)	Christoph Wipper Eva Röhrnböck	08381 928541 08387 993790
Jugendgruppe Bergpiraten: (11-13 Jahre)	Konrad Schlank Michaela Krejczy	08387 416713 0160 1031414
Jugendgruppe Chill Climbers: (14-20 Jahre)	Thea Völker Lena Fäßler Nico Jausovec chillclimbers@alpenverein-weiler.de	0159 6583919 0176 55122204
Jugend-Bike-Treff: (15-25 Jahre)	Valentin Mullis	0160 93025612
Alpin 20+:	Lukas Holland	0152 879843
Seniorengruppe:	Gabriele Schäfer	08387 8331

Vorstellungen, neu im Team

Ich bin **Michaela Krejczy** und seit Juni 2022 (Pfingstcamp der JDAV in Frankreich) in Weiler in der Sektion. Die Jugendlichen der Gruppe Bergpiraten haben mich sofort angesprochen und so habe ich gleich im Herbst meine Jugendleitergrundausbildung gemacht. So kann ich die Bergpiraten bei ihren zukünftigen Aktivitäten in der Kletterhalle oder auch in der Natur unterstützen. Meine Freizeit verbringe ich gern beim Mountainbiken, Klettern oder auch in den Bergen. Ich freue mich auf viele spannende Ausflüge und Gruppenstunden und das ein oder andere neue Gesicht.



Hallo, ich bin **Eva Röhrnböck** und habe nun das Amt der Jugendreferentin inne. Seit 2018 bin ich Jugendleiterin und war davor schon von klein auf mit der Sektion unterwegs. Als großes Ziel möchte ich den Zusammenhalt in der Jugend auch gruppenübergreifend stärken. Ein großer Schritt wird dabei das Zeltlager im Sommer sein. In diesem Zuge möchte ich mich bei meinem Vorgänger Taro Kaps für seine Arbeit und auch für die Unterstützung in diesem & kommenden Jahr danken.

Taro haben wir gemeinsam mit den Mitgliedern des Jugendausschusses auf unserer Weihnachtsfeier verabschiedet und auch ein Präsent überreicht. Zusätzlich bekamen alle Teilnehmer als vorzeitiges Weihnachtsgeschenk ein Erste-Hilfe-Set.

Ich freue mich schon auf die Touren und Erlebnisse im Jahr 2023



Neu: Jugend-Bike-Treff

Ab Ostern möchte ich mit euch jeden Donnerstag Abend zum Biken gehen. Mitmachen können alle MTB-Begeisterte zwischen 15 und 25 Jahren.

Unsere erste Tour startet am Donnerstag, 20.04.2023 um 18 Uhr am Freibad. Geplant sind auch gemeinsame Biketouren am Wochenende oder mal ein Ausflug in einen Bikepark.

Wenn du dabei sein willst, kannst du dich gerne bei mir melden, Tel. 0160/93025612.

Ich freu mich schon auf euch, euer **Valentin Mullis**



Das Jahr 2022



Touren 2022

Januar

- 4.-9.01. Dreikönigsskitouren in Innervillgraten, Organisation Gaby + Kathrin
- 12.01. Skitour Balderschwang Sipplingerrunde, Tourenführer Luis
- 13.01. Ausbildung LVS, Theorie, Irmi
- 15.01. Ausbildung LVS Skitour, Irmi
- 22.01. Eisklettern im Allgäu, Tourenführer Simon



Eisklettern im Allgäu



Dreikönigsskitour

→ Dreikönigsskitour vom 04. bis 09. Januar 2022 in Innervillgraten/Tirol

Nach unsicherer Vorbereitungsphase und immer wieder neuer Anpassung an die aktuellen Bestimmungen, führten wir nach einer pandemiebedingten Pause 2021 die Dreikönigs-Skitouren durch. Mit 2G, Symptombfreiheit und Schnelltest bei Anreise gaben wir einen klaren Kurs vor.

Innervillgraten im Bezirk Lienz in Tirol war unser Ziel. Die Friedel Mutschlechner Selbstversorgerunterkunft liegt sehr günstig auf 1400 m und war für unsere Bedürfnisse geradezu perfekt. Zentrale Lage, sehr sauber und geräumig, günstiger Preis und mit halber Belegung ausreichend Platz, um Abstand zu halten. Eine Gruppe mit 14 Personen reiste bereits am Dienstag an und machte am Nachmittag die erste Skitour vom Haus aus in Richtung Hochrast (2.500 m) mit Abfahrt bei Bruchharsch.

Am Mittwoch kam dann der ersehnte Schnee, die Tour Richtung Pürglerskunke musste vorzeitig beendet werden wegen starkem Schneefall. Abfahrt im Pulverschnee und kaum Sicht. Abends reisten die restlichen 8 Personen an.

Für Donnerstag gab es drei Touren-Angebote. Mit Luis und Konrad auf das Gaishörndl (2.615 m) oder mit Günther auf die Kreuzspitze (2.624 m) oder mit Kathrin und Anja ins Skigebiet nach Silian. Alles bei Sonne und Pulverschnee.

Am Freitag stand das Rote Kinkelle (2.763 m) mit Luis und Günther, die Pürglerskunke (2500 m) mit Konrad oder Skaten im Fischleintal mit Franz

auf dem Programm. Es war bitterkalt, sonnig mit Pulverschnee. Die Skater kämpften mit -22° und extrem langsamen Skiern.

Für den Samstag gab es die Möglichkeit mit Luis oder Konrad auf das Marchkinkele (2.541 m) oder mit Günther auf das Hohe Haus (2.748 m) zu laufen. Mit Sonne, Pulver und blauem Himmel. Am Sonntag ging es nach gemeinsamem Hausputz wieder zufrieden nach Hause.

Wir blicken auf wunderschöne Tage zurück, sei es auf den Touren, an den geselligen Abenden, beim Spielen oder Kochen.

Wir waren eine tolle Gruppe und wie Luis es so schön beschrieb, waren wir trotz der angespannten Situation „harmonisch und respektvoll im Umgang miteinander.“

Danke an Alle, die zum Gelingen beigetragen haben.



23.01. Skitour Balderschwang, Höllritzer Eck, Bleicherhorn, Tourenführer Luis

Februar

5.-6.02. Hüttenwochenende auf der Gauenhütte

Tourenführer/in Konrad, Irmli

10.02. Skitour, Höllritzer Eck, Bleicherhorn, Tennemooskopf, Tourenführer Luis

25.02.-1.03. Faschingsskitouren, Tourenführer Luis

27.02. Skitour Vorarlberg, Tourenführer Günter

März

13.03. Skitour aufs Zafernhorn, Tourenführer Luis

24.03. Spaltenrettung-Trocken-Training, Vereinsheim, Tasso



Faschingsskitouren in Ladinien... oder Luis' Gespür für Schnee

Am 25. Februar 2022 startete Luis mit 18 Teilnehmern nach Campill. Bei Sonnenschein, wenig Schnee, leichtem Sturm und -13 °C ging es zuerst einmal in Richtung Kühlschrank, so Capo Luis. Eigentlich war das schattige Val Antersasc eher eine Gefriertruhe. Unser erster Gipfel, der Zwölferkofel, ermöglichte uns einen Überblick über die Schneelage und die umliegenden Ziele. Bei der Abfahrt konnten wir sämtliche Schneearten erspüren.

Tourenziel am zweiten Tag war der Medalges. Über kupiertes Gelände ging es bis ca. 100 Hm unter den Gipfel, bis uns der Schnee ausging und wir zu Fuß zum kleinen Gipfelkreuz aufstiegen. Wieder herrliche Aussicht und spannende Abfahrt in lehrreichem Schnee.

Da die südlichen Tourenziele wegen Schneemangel kaum zu erreichen waren, ging es am dritten Tourentag wieder in Richtung Kühlschrank. Im Talschluss wandten wir uns in Richtung Süden, zum Puezzoch. Durch einen immer steiler werdenden Kanal ging es bald mit Ski am Rucksack hinauf zu einer wunderschönen

Hochebene. Ein paar kurze, steile Aufschwünge zum Gipfelhang und eine gefühlt endlose Spitzkehrenorgie, dann war das Tagesziel, die Puezzspitze erreicht. Nach sensationeller Aussicht über die gesamten Dolomiten, Langkofel, Rosengarten, Pelmo und Monte Cristallo ging's um 16.00 Uhr an die Abfahrt. Entlang der Aufstiegsspur kehrten wir zurück zur Scharte und stiegen ein Stück zu Fuß ab, bis die Rinne breit genug wurde, um mit Ski abzurutschen. Die Lichter unserer Unterkunft wiesen uns auf den letzten Metern den Weg.

Der namenlose Gupf südlich des Kreuzjochs war ein schöner Abschluss unserer Faschingsskitouren. Auf einer abgebugelten Rodelbahn ging's rasant zurück ins Tal.

Das tolle ladinische Quartier mit regionaler Kulinarik war perfekter Ausgangspunkt für alle Unternehmungen.

Super Touren – tolle Truppe – klasse Leitung! – Danke Luis!!!



April

3.04. Wanderung von Diepolz, Tourenführerin Uli

Mai

1.05. Frühjahrswanderung Salmaser Höhe, Tourenführerin Uli

7.05. MTB-Fahrtechniktraining, Tourenführer/in Franz und Sabrina

7.05. DAV Helferfest

8.05. Wanderung Hörnertour, Tourenführerin Uli

14.05. MTB-Start im Unterland, Tourenführerin Sabrina

29.05.-2.06. Radeln im Appenzeller Land, Tourenführerin Marylou

Radeln im „Veloland“ Appenzell

Dass die Schweiz und speziell das Appenzell für uns vor der Haustüre liegt, eine wunderschöne Berglandschaft ist und zudem ein tolles Radwegenetz hat, ist nicht nur den Insidern bekannt. Doch das nicht gerade budgetfreundliche Schweizer Preisniveau hält viele davon ab, eine Gruppentour ins Appenzell anzubieten. Nicht so unsere Marylou! Nach stundenlangen Recherchen im Internet hat sie ein wundervolles, schnuggeliges, abseitsliegendes Selbstversorgerhaus, das Lärcheneggli (klingt ja schon gemütlich) entdeckt und gebucht. Die Unterkunft war nicht teurer als in einer Hütte und die komplette Verpflegung wurde von zu Hause mitgenommen und zusammen mit dem großen Gepäck in den Vereinsbus gepackt.

Ich sollte den Vereinsbus fahren mit der Maßgabe, evtl. stromlose eBikes mit-samt den Fahrern einzusammeln. Die Radtour selbst begann nämlich schon in Weiler mit dem Ziel Urnäsch, 84 km und 1400 Hm von Weiler entfernt, und die Wetterprognose war nicht so rosig. Doch nur ein Akku hatte kurz vor dem Ziel keinen Saft mehr und im strömenden Regen war auch die Fahrerin froh, im warmen und trockenen Auto von mir mitgenommen zu werden.

Wie das Wetter am Sonntag, so sollte es auch die restlichen Tage sein: Vormittags trocken, ab 15 Uhr Regen. Und da die Wettervorhersage in der Schweiz fast so zuverlässig wie die SBB ist, legten wir unsere Touren so, dass wir jeweils vor 15 Uhr wieder zurück im Lärcheneggli waren und dort die Sauna, Kaffee und Kuchen und später das leckere, selbst gekochte Abendessen genießen konnten.

Am Montag gings zunächst „rund um den Kronberg“ Richtung Wasserauen bis zur Schwägalp und über Urnäsch wieder zurück. 40 km und abwechslungsreiche 900 Hm durch wunderschöne Landschaften mit herrlichem Panorama.



Am Dienstag drehten wir die „kulinarische Route“ durchs Appenzell. Es war eine Genusstour durch so schöne „Bilderbuchdörfer“ wie Appenzell, Eggenstanden, Schlatt, Stein und Urnäsch zu kommen. Alle blitzsauber, urprünglich und einladend, wobei wir die kulinarischen Genüsse für das Abendessen aufhoben. (48 km, 900 Hm)

Am Mittwoch gings die „Königsetappe“ auf die Hochalp (1509 m) bei Urnäsch. Nach einer (trotz E-Unterstützung) schweißtreibenden Passfahrt gingen wir die letzten Meter zum Gipfel zu Fuß und wurden mit einem gigantischen Rundumblick zum Säntis, den Churfürsten, dem Bodensee und über das blühende Appenzeller Land belohnt. Über Blattdürren gings in rasanter Talfahrt wieder zurück nach Urnäsch. (45 km, 900 Hm)

Am Donnerstag war dann schon wieder die Heimreise angesagt. Nochmals eine

Genusstour durchs Appenzell über St. Anton hinunter nach Au und zum Bodensee. Gut trainiert meisterten wir auch die letzten Höhenmeter über den Gebhardsberg zurück ins Allgäu. (80 km, 1400 Hm)

Es waren wunderschöne Radtage im hügeligen Appenzell, das auch uns Senioren in der Gruppe dank E-Unterstützung nicht überforderte und doch sportlich daherkam. So war das Radeln in der tollen, harmonischen Gruppe von gleichgesinnten „Genussradler:innen“ wunderschön und in jeder Hinsicht tatsächlich auch ein Genuss. Wir konnten dank der sehr guten Vorbereitung und Organisation „unsere Seele baumeln lassen“.

Werner



Juni

- 5.06. Bergtour Himmelsschrofen, Tourenführer Karl
- 11.06. Bergwandern, Tourenführer Rainer
- 16.06. MTB Mehrtagestouren A-I-CH, Tourenführer Zwiefel
- 25.06. Wanderung Winterstaude, Tourenführerin Uli
- 26.06. MTB-Tour, Tourenführer Franz

Juli

- 10.07. Radtour durch die Adelegg, Tourenführerin Christine
- 15.-17.07. Hochtour Weißkugel, Tourenführer Luis
- 30.07.-3.08. MTB-Transalp im Aostatal, Tourenführer Franz

→ Hochtour Weißkugel (3738 m), ein besonderes Schmankerl

Die Besteigung der Weißkugel gilt als eine der großartigsten Hochtouren in den Ostalpen mit wunderschönem Gletscherpanorama, einer Steilwand und schmalen Gipfelgrat. Im Matscher Tal, vom Glieshof aus, radelten zwei Bergbegeisterte mit Luis zur Materialseilbahn bei glühender Nachmittagshitze und schwerem Rucksack. Nach insgesamt gut zwei Stunden wurde die Oberetteshütte auf 2677 m erreicht, die zu den schönsten Berghütten der Alpen zählt.

Am nächsten Morgen starteten wir um fünf Uhr. Es folgte sofort ein steiler Aufstieg, ehe zum Einstieg des Gletscherrandsees wieder gut 100 Hm abgestiegen werden mussten. Der sehr spaltige Gletscher des Matscher Ferners verläuft unterhalb der Inneren Quellspitze Richtung Hintereisjoch, wo die Route von der Bella Vista hoch führt. Danach

folgt der Knackpunkt der Tour, das Matscher Wandl, ein ca. 100 m langer, bis zu 40 Grad steiler Hang, der einiges abverlangt und teilweise vereist war. Luis meisterte dies souverän, indem er einige Stufen schlug, die den Aufstieg etwas entschärften. Nach dem Wandl ging es über den breiten Firngrat weiter, der Gipfelgrat wurde sichtbar. Danach begann der luftige Aufstieg, der Trittsicherheit verlangte, ehe um kurz nach neun Uhr der Gipfel der Weißkugel erreicht wurde. Bei bester Fernsicht und sommerlichen Temperaturen konnten wir längere Zeit unser Gipfelglück genießen. Ein lang gehegter Traum ging für uns in Erfüllung, bei besten Verhältnissen und kaum begangenen Gipfel an diesem Tag.

Der Abstieg erforderte abermals volle Konzentration, erst nach dem Abstieg über das Matscher Wandl fiel die Anspannung etwas ab, ehe Luis sich im Labyrinth des zerklüfteten Gletschers zielsicher durch die Spalten schlängelte. Nach 1200 Hm Abstieg gab es auf der Hütte die berühmten Oberettes-Nudeln, so dass wir gestärkt die restlichen 860 Hm zum Auto zurücklegten, dank unseren Rädern sehr entspannt bei Temperaturen über 30 C°.



→ „DAV Weiler Aosta-Transalp 2022“ oder „Grivola (3969 m) - Umrundung“ oder „Giro del Gran Paradiso (4061 m)“.

Dieser Tour könnte man wirklich mehrere Namen geben ...

Wir starteten zu siebt: Franz (Guide), Irmi, Dirk, Rolf, Ralph, Georg und Günni auf diese hochalpine MTB-Durchquerung bei unglaublich schönem und stabilem Wetter und mit einer ganz tollen Truppe ohne Stürze und auch ohne nennenswerte Pannen.

Tagesetappen:

1. Tag: Start am Parkplatz in Aymavilles (620 m), Auffahrt nach Vetan ins Ristorante Vetan (1711m) ca.1300 Hm.

2. Tag: Vetan (1711 m) zum Rifugio Fallere (2385 m) (650 Hm), dort Mittagessen und 1700 Hm Abfahrt auf dem „Becca France Trail“, Talquerung nach Aymavilles (620 m), Auffahrt ins Valsaverenche nach Bien, Hotel Grivola (1595 m)

3. Tag: Von Bien (1595 m) „Auffahrt“ bzw. Aufstieg auf den Col Lauson (3299 m),

höchster MTB-Pass in den Alpen (1700 Hm). Bergauf war, je nach Motivation, zwischen 50 % und 90 % fahrbar, sonst Schieben. 500 Hm Abfahrt zum Rifugio Vittorio Sella (2585 m).

4. Tag: Vom Rifugio Vittorio Sella 600 Hm Auffahrt, bzw. Aufstieg (ca. 400 Hm Schieben) auf den Colle della Rossa (3193 m), 1700 Hm Abfahrt hinunter nach Cogne (1539 m) und bis zum Ostello La Mine (1610 m), 1000 Hm Abfahrt nach Aosta, Auffahrt bis Punta del Cuis (> 2000 Hm, 4 Bahnen), 750 Hm Abfahrt zusätzlich nach Überschreitung Punta del Cuis bis zum Col le Tzasetze.

5. Tag: 1400 Hm Auffahrt (letzte 150 Hm Schieben), zum Passo dell' Invergneux (2902 m), 1400 Hm Abfahrt über den „Bonzaï-Trail“ zurück bis zum Ostello La Mine (1610 m).

6. Tag: Bummeln in Cogne und Heimfahrt





August

- 8.-14.08. Lechtaler Höhenweg, Tourenführer Thomas
- 14.-18.08. MTB Westalpen-Tour, Tourenführer Zwiefel
- 15.08. Wanderung im Alpstein, Tourenführerin Christine

Route entlang des mächtigen Hauptkammes der Lechtaler Alpen

Die Route führte entlang des mächtigen Hauptkammes der Lechtaler Alpen und wechselte sich mit aussichtsreichen Steigen und schmalen Gratengängen auf über 2000 Hm mit sanften Almen ab.

Wir starteten im Ort Steeg auf einem schönen Weg durch das idyllische Krabachtal, hinauf zum aussichtsreichen Krabachjoch zur Stuttgarter Hütte (2310 m). Der Hüttenwirt aus Nepal überraschte uns mit einem nepalesischen Abendessen. Sehr lecker!
Am **2. Tag** wanderten wir bei schönem Wetter zum Erljoch (2430 m) und folgten weiter dem steilen Aufstieg zum Stapfe Tobel. Dieser kiesige schmale Pfad forderte Trittsicherheit und Schwindelfreiheit. Die Mittagspause verbrachten wir an der Leutkircher Hütte. Auf einem

schönen Weg wanderten wir über den Hirschpleiskopf und den Schindlekopf zu unserem heutigen Ziel, das gemütliche Kaiserjochhaus (2310 m). Der Höhenweg begann am **nächsten Tag** mit grasbedeckten Hängen und wechselte dann in steinige Schutthalden. Über die Kridlonscharte zum Hinterseejoch, vom Alperschonjoch zum Flarschjoch war der Weg anstrengend und teils stahlseilgesichert. Die schönen Ausblicke auf kleine blaue Bergseen waren die Belohnung. Unsere heutige Unterkunft war die nette Ansbacher Hütte (2376 m). Über Wiesen wanderten wir am **4. Tag** zur Kopfscharte. Weiter ging der steinige Weg über das Winterjochl (2528 m) zur Grießlscharte (2632 m) und war wieder teilweise stahlseilversichert. Vorbei an Gebirgsbächen und Wasserfällen führte

uns der Weg ins Parseiertal. Nach dem Überqueren des Parseierbaches wanderten wir über die Bärenpleishänge hinauf zur Memminger Hütte (2242 m). Hier trafen wir auf viele Wanderer des E5. Unsere Königsetappe am **5. Tag** wurde ihrem Namen gerecht, die uns über die Seescharte und die Großbergscharte zum Großbergkopf führte. Vorbei an Jägern, die Steinböcke beobachteten, ging es weiter zur Großbergspitze (2657 m) mit Gipfelkreuz. Durch die felsige Schieferscharte erreichten wir das Württemberger Haus, in dem wir uns eine kleine Pause gönnten. Der seilgesicherte Aufstieg zum Gebäudjoch und Roßkarscharte war sehr anstrengend. Die Ausblicke waren grandios! Zu unserem Etappenziel wanderten wir abwärts über die Steinkarscharte zu der idyllischen Steinseehütte (2069 m). Die **letzte Etappe** forderte von uns noch einmal alles. Vorbei am Steinsee über die vordere Dremelscharte, wieder

seilversichert, ging es zur Hanauerhütte. Nach einer Pause führte ein entspannter Weg am Bach entlang bis nach Boden. Von dort aus fuhren wir mit dem Bus zurück nach Steeg.

Wir erlebten in harmonischer und geselliger Gemeinschaft eine sehr schöne Hüttenwanderung bei herrlichem Bergwetter in traumhafter Bergkulisse. Es war absolute Schwindelfreiheit, Trittsicherheit und sehr gute Kondition gefordert. In sechs Tagen wanderten wir ca. 69 km mit über 5550 Hm Aufstieg sowie 5100 Hm Abstieg.

Ermutigende Worte von unserem Wanderführer:

„Lont's laufa – s'isch numma weit“
D A N K E für diese unvergessliche schöne Woche!

Thomas, du hast gute Nerven, viel Geduld und Gelassenheit bewiesen.



September

- 18.-23.09. Bike und Wanderwoche Pustertal, Tourenführerin Christine
25.09. Wanderung Pfänderrücken, Tourenführerin Uli

Oktober

- 8.10. Säuling, Tourenführer Karl
9.-15.10. Wanderwoche, Tourenführerin Gabriele
22.10. Lecknertal, Seelenkopf, Hochgrat, Tourenführerin Uli

November

- 26.-27.11. Skilanglauf und Skitour in Davos, Tourenführerin Irmis

Dezember

- 4.12. DAV Weihnachtsmarkt
17.12. Leichte Skitour bei uns umand, Tourenführerin Irmis
18.12. Skitour, Neuschneesuche im Bregenzer Wald, Tourenführer Günter
26.12. Skatingkurs, Tourenführer Simon Grath
27.12. Skitour ja nach Schneelage, Tourenführer Luis

→ Bike und Hike im Pustertal

Insgesamt neun Südtirolbegeisterte fanden sich am Sonntag Mittag in Niederrasen ein, ein Ort der am Eingang des Antholzer Tal liegt.

Das Wetter war gut, jedoch ein frischer Wind sollte in den nächsten Tagen unser stetiger Begleiter werden. Aber wir ließen uns nicht aufhalten und radelten erst mal nach Welsberg auf einen Kaffee. Von dort aus ging hoch nach Taisten und weiter ins Gsieser Tal. Der Rückweg führte uns nach Schindelholz, wo wir die nächsten Touren mit tollen Ausblicken für die bevorstehende Woche erahnen konnten. Am nächsten Tag hatten wir den Pragser Wildsee im Visier. Am See angekommen, tauschten wir das Rad mit den Wanderschuhen, um ihn zu umrunden und machten dabei noch einen Abstecher zur Grünwaldalm. Er ist nicht umsonst der zweitmeist besuchte Ort Südtirols, Gott sei Dank war Nachsaison. Der dritte Tag war der Kälteste von allen. Es war dicker Reif auf den Feldern, der uns aber nicht davon

abhielt, unser Tagesziel den Staller Sattel in Angriff zu nehmen. 1000 Hm und 22 km trennten uns. Dick verhummt radelten wir durch das wunderschöne Antholzer Tal hoch zum ersten Ziel, das Biathlon Stadion am Antholzer See. Wir nutzten es, um den Biathleten und Langläufern beim Training zuzusehen und unsere Knochen wieder zu wärmen. Bei 7 Grad und Wind kein Luxus. Die letzten 6 km und 400 Hm wurden durch die geregelten Autozeiten stressfrei bewältigt. Oben ankommen auf 2050 m führte uns noch ein kurzer Fußmarsch zum Obersee, der schon wieder zu Osttirol gehörte. Noch dicker eingepackt rollten wir wieder flott zurück nach Niederrasen. Am vierten Tag war ein reiner Wandertag geplant, der uns durch das einsame und wunderschöne Rienztal zu den drei Zinnen führte. Zu fünft machten wir uns auf den Weg, um der Dreizinnenhütte auf 2400 Meter einen Besuch abzustatten. Die Kulisse war einfach einzigartig, aber wir waren nicht die einzigen

Besucher. Wir hatten allerdings bis kurz vor der Hütte den tollen Aufstieg fast für uns alleine. Die anderen vier Teilnehmer machten einen Pausetag und schauten sich in Bruneck um. Der Donnerstag war nicht viel gemütlicher, es war jedoch nicht mehr ganz so kalt. So ging es wieder mit dem Rad an der Rienz entlang bis Plung und von dort aus weiter hoch zur Plätzwiese (1200 Hm). Oben angekommen standen wir vor einer riesigen Hochebene, die umgeben ist von einer faszinierenden Bergwelt. Von der Dürrensteinhütte aus wanderten wir noch 45 Minuten hoch zum Strudelkopf, der die Ausblicke nochmals toppte: Wir hatten eine grandiose Sicht auf die Drei Zinnen, den Paternkofel, Hohe Gaisl, Rotwand, Dürrenstein, Monte Cristallo – um nur ein paar von den bekannten Dolomitengipfeln zu benennen. Leider reichte uns die Zeit nicht mehr, um auf der anderen Seite runter nach Schluderbach zu radeln, es wurde schon früh wieder

recht kalt. Also radelten wieder fast den gleichen Weg zurück. Der letzte Tag sollte etwas gemütlicher werden. So beschlossen wir, ins Tauferer Tal bis nach Sand zu den Reinischen Wasserfällen zu radeln. Wieder führte unsere Radstrecke an der Rienz entlang bis nach Bruneck und von dort aus ins Tauferer Tal, mit einem grandiosen Blick auf den Riesenerferner. Die Wasserfälle erstrecken sich über drei Stufen zwischen 10 und 42 Meter. Nach dem lohnenden Besuch gab es einen ganz entspannten Einkehrschwung am Kammerlanderplatz. Somit hatten wir eine sehr gute, sonnige und sportliche Woche mit grandioser Fernsicht, in der wir jeden Abend noch gemütlich beisammen saßen. Die Temperaturen hätten etwas höher ausfallen können, aber wir haben es ausgehalten.

Ein herzliches Vergelt's Gott an alle Teilnehmer, für das tolle Miteinander.



Putzen & Pizza

Im Oktober 2022 fand ein „Herbstputz“ im Vereinsheim statt, zu dem wir alle Mitglieder eingeladen hatten. Es kamen vor allem Helfer:innen aus unseren Jugendgruppen, sowie ein paar Erwachsene und Mitglieder der Vorstandschaft, insgesamt waren wir über 20 Personen! Gemeinsam haben wir im Vereinsheim aufgeräumt, abgestaubt, Fenster geputzt, in der Küche sauber gemacht, wir haben das Matratzenlager wieder hergerichtet, die Vorhänge und Bezüge

gewaschen, ausgemistet und den Teppich im Flur gereinigt. Für das Treppenhaus wurden die Bilderrahmen neu gestaltet und im Materiallager haben wir aufgeräumt. Nach getaner Arbeit gab es für alle in geselliger Runde Pizza und Salat. Wer im nächsten Herbst auch mithelfen möchte, ist herzlich Willkommen!

Eure Eva und Kathrin



MAMMUT

Zeit das Basecamp zu wechseln?

Unser Herz schlägt für die Berge? Deines auch?

Dann bewirb Dich jetzt und werde Teil unseres Teams. Wir suchen motivierte Mitarbeiter (m/w/d) in den Bereichen:

- Retail
- Verwaltung
- Logistik (Lagermitarbeiter sowie Import/Export)
- Werkstudenten/Studentische Aushilfskräfte
- Aushilfen/Ferienarbeiter

Aktuelle Stellenangebote findest Du auf unserer Karriereseite:
recruiting.mammut.com/Jobs/All



Mammut Sports Group GmbH
 Mammut-Basecamp 1
 DE-87787 Wolfertschwenden
 +49 8334 3620 220



Mit den richtigen Mitteln erreicht man jedes Ziel.

Ihr kompetenter Outdoorpartner

INTERSPORT
HAISERMANN

Poststraße 1 · 88161 Lindenberg · Tel. 0 83 81/20 41



Tracht und Mode
SCHNEIDER
Inh.: Iris Boll, Lindenberger Str. 9, 88171 Weiler

Bei uns gibt's fesche Dirndl und Lederhosen, aber auch sportliche Trachtenmode

Öffnungszeiten:
Mo – Sa: 9.00 Uhr – 12.30 Uhr
14.30 Uhr – 18.00 Uhr
Mi und Sa: nachmittags geschlossen!

Tel.: 08387-568 Fax: 08387-8234 tracht-schneider@t-online.de www.tracht-schneider-weiler.de



CUBE **LINDENBERG**
S T O R E RADSPORT GREINER

Cube Store Lindenberg
Blumenstraße 18
88161 Lindenberg

www.cube-store-lindenberg.de




Auf all' Deinen Wegen mit dem
DAV Weiler
freu Dich an den vielen Wundern
der
Natur und schütze sie!

www.rinderpraxis-oberallgaeu.de
(08321) 67 53 909

Physiotherapie

Sektorale Heilpraktikerin

Ursula Gaiser

Aich 3, 88167 Stiefenhofen
Telefon 0 83 86-99 111 31
info@physiotherapie-gaiser.de
www.physiotherapie-gaiser.de

Termine nach Vereinbarung
Keine Kassenzulassung, nur Privatpatienten und Selbstzahler



Bahnhof-Apotheke Kempten - Allgäu

Auch im Ärztehaus am Klinikum



Vor, während und nach dem Sport

Original-Stadelmann®-Aromamischungen

- Bei verspannter und verkrampfter Muskulatur: Sportöl, Ysop-Immortellen-Öl, Kemptener-Öl
- Unterstützend bei Schürfwunden und blauen Flecken: Immortelle-Akut-Spray, Immortelle-Beinwell-Salbe

Ohne Zusatzstoffe

bei uns im Haus hergestellt:

- Basenpulver, Magnesium und Calcium
- Für das richtige Trinken: Basis-Power, Basis-Recovery



Bahnhofstraße 12 · Kottener Str. 81 · Tel. 08 31-522 66 22 · www.bahnhof-apotheke.de
Filiale am Klinikum · Robert-Weixler-Str. 48a · Tel. 08 31-522 66 66



praxis für physiotherapie
und osteopathie

annette ziegler

bewegung im leben
setzt neue impulse

bahnhofstr. 8 · 88161 lindenberg · telefon 08381 2862 · telefax 08381 1722

Familiengruppe Murmeltiere

Jahresbericht

Unser Tourenjahr 2022 begann Ende Januar mit Rodelspaß und Schneefigurenbauen. Wir trafen uns in Börserscheidegg und wanderten erst mal gemütlich Richtung Rodelbuckel unterhalb der Kurkliniken. Dort durften sich unsere Kurzen mit ihren Rodeln so richtig austoben und wir kreierte einige lustige Schneefiguren, teilweise wurden es richtige Kunstwerke. Auf dem Rückweg gab es noch eine kleine Stärkung mit Punsch und Plätzchen im Hof einer teilnehmenden Familie.

Ende März stand unsere Tour unter dem Motto „Die Waldwichtel sind verschwunden“. Wir folgten einem Hilferuf des Wächter-Wichtels „Krummwurz“ und machten uns im Waldsee-Gebiet auf die Suche nach den Waldwichteln, die der letzte Sturm in alle Richtungen davongeweht hatte. Es galt unterwegs verschiedene Aufgaben zu lösen, um die Wichtel zu finden und zurück in ihr Wichtelhaus zu bringen. Zwischendurch genossen wir bei herrlichem Frühjahrs-Sonnenschein ein ausgiebiges Picknick am Waldrand. Am Schluss der Suche wartete ein Schatz vom Wächter-Wichtel „Krummwurz“ auf unsere fleißigen Helfer.

Unsere nächste Tour Anfang Mai führte uns zur Pfarralpe Missen. Vom Wanderparkplatz bei den Skiliften Thaler Höhe folgten wir dem Weg Richtung Tuffenmoos, entlang eines munter plätschernden Bächleins. Auf drei Stegen wanderten wir naturschonend durchs Moor und der Moorgelbling Palli erklärte uns allerlei wissenswertes und spannendes über das Tuffenmoos. An der Pfarralpe angekommen genossen wir eine stärkende Brotzeit bei herrlichem Sonnenschein, bevor wir uns auf den weiteren Rundweg über den Gratweg machten. Die herrlichen Ausblicke auf die Nagelfluhkette waren Belohnung für die weite Strecke, und selbst unsere Kleinsten hielten tapfer bis zum Ende durch.

Im Juli stand eine Genusswanderung bei Neutrauchburg auf dem Programm. Von den „Fuchsbauer's Café Stuben“ ging es zunächst an der Argen entlang bis zum Herbisweiher, wo wir auf Schautafeln allerlei Wissenswertes rund um den Weiher erfahren konnten. Nach einem kurzen Aufstieg über den Rücken folgten wir dem Panoramaweg, der uns auf einem schmalen Wurzelweg durch den Wald führte. Immer wieder konnten wir den Weitblick nach Isny, zum Schwarzen Grat und bis zur Nagelfluhkette genießen. Unsere Kids hielten wir unterwegs mit einem lustigen Natur-Bingo bei Laune. Außerdem gab es noch eine ausgedehnte Pause an der Argen, wo uns das kühle Nass eine willkommene Erfrischung bot.



Im August trafen wir uns unter dem Motto „Spiel und Spaß an der Bregenzer Ach“ auf dem Parkplatz des Campingplatzes Bozenau bei Doren. Von dort aus wanderten wir ein kurzes Stück entlang der Bregenzer Ach bis zur Weißach Mündung. Auf der dortigen großen Wiese am Weißach-Ufer machten wir es uns mit unseren Picknick-Decken gemütlich und verbrachten einen schönen Tag mit Grillen, Picknick und Spielen. Zwar war das Wetter leider nicht so sommerlich wie erhofft, aber das hielt unsere Kids natürlich nicht davon ab, einen Sprung ins kühle Nass zu wagen.

Dafür genossen wir dann im Oktober bei traumhaftem Herbstwetter unsere Tour auf den Hirschberg. Vom Wanderparkplatz unterhalb von Jungholz ging es erst auf dem Forstweg und dann auf kleineren Pfaden durch den Wald und über die Weiden immer munter dem Gipfel entgegen. Dort war es uns für die Brotzeit zu windig, diese genossen wir lieber ein Stück unterhalb an der geschützten Kapellenwand in der Sonne. Unsere Kinder freuten sich allerdings sehr über den Wind, denn so konnten sie die mitgebrachten Drachen steigen lassen.

Im November ging es in kleiner aber feiner Gruppe mit vier Familien auf die Schwandalpe in Thalkirchdorf. Am Freitagabend wanderten wir mit Stirnlampen vom Parkplatz in Thalkirchdorf die Fahrstraße hoch zur Hütte. Dort bezogen wir erst mal alle unsere Zimmer, bevor wir uns dann leckere Pasta mit zweierlei Soßen schmecken ließen. Unsere Kinder waren natürlich viel zu aufgeregt zum Schlafen und so wurde es ein doch noch etwas längerer Abend. Am Samstag unternahmen wir nach einem gemütlichen Frühstück eine Wanderung Richtung Denneberg. Nachmittags stand ausgiebiges Spielen in und um die Hütte auf dem Programm. Die Kids vergnügten



sich am Tischkicker und mit „Mensch ärgere Dich nicht“, und sogar Schach spielen stand auf dem Programm. Die Eltern kümmerten sich ums Abendessen, leckere Kässpätzten mit Salat. Nachts fielen die ersten Schneeflocken, die zur Enttäuschung unserer Kinder allerdings am nächsten Morgen schon wieder geschmolzen waren. Nach gemeinsamem Aufräumen der Hütte ging es dann wieder hinab ins Tal.

Den Jahresabschluss begingen wir mit unserer alljährlichen Waldweihnacht mit Lichterwanderung zum „Hexenhäusle“. Vom Treffpunkt am DAV Vereinsheim wanderten wir querfeldein Richtung Waldrand hinterm Freibad. Dort sangen wir ein paar Weihnachtslieder, bevor sich dann jede Familie einzeln aufmachte, um den vielen kleinen Lichtern durch den Wald zu folgen. Unterwegs trafen wir auf kleine Waldwichtel und entdeckten sogar ein verwunschenes Hexenhäuschen, an dem jeder unserer Zwerge einen Lebkuchen naschen durfte. Zurück am Vereinsheim ließen wir den Abend noch gemütlich mit Wienerle und Punsch am Lagerfeuer ausklingen.

Es war wieder ein wunderschönes Bergjahr mit vielen tollen Touren in netter Runde und einem wunderschönen Abschluss mit der besinnlichen Waldweihnacht. Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen in 2023.

Brigitte Wick-Blenk und Kathrin Straubinger

Familiengruppe Bergfuchse

Jahresbericht

Im Frühling starteten wir die erste Wanderung auf die Kalzhofer Höhe. Dafür trafen wir uns an der Montessori Schule und liefen von dort aus vorbei an Haubers Schwalbennest Richtung Wald auf die Muttener Höhe und schließlich zur Kalzhofer Höhe. Dort angekommen, machten wir eine Pause und konnten die schönen und ersten warmen Sonnenstrahlen genießen. Zurück über die Juget Höhe und vorbei an der Alpe Mohr erreichten wir schließlich wieder Kalzhofen.

Ein paar Wochen später liefen wir auf die Missener Pfarralpe. Vom Wanderparkplatz bei den Skiliften Thaler Höhe in Wiederhofen folgten wir dem Weg in Richtung Tuffenmoos entlang eines Baches. Von weitem schon war das Eingangsportal ins Moor zu sehen. Auf drei Stegen führten Pfade durchs Moor und auf dem Moorlehrpfad erfuhren wir allerlei über das Tuffenmoos. Anschließend erreichten wir nach einem sanften Aufstieg über Alpwiesen die wunderschön gelegene Pfarralpe. Dort konnten wir einen ausgedehnten Einkehrschwung genießen und die Kinder auf dem Spielplatz toben lassen. Danach liefen wir wieder gemütlich über schöne Wiesen zurück zum Parkplatz.

Ein großes Highlight war mit Sicherheit unser Hüttenwochenende auf der Alpe Wied im Sommer. Freitagmittag kamen wir dort an und voller Vorfreude erkundeten wir die gemütliche Hütte und bezogen das Matratzenlager. Abends machten wir ein großes Lagerfeuer, bei dem natürlich auch das Stockbrot nicht fehlen durfte.

Nach einer kurzen Nacht gab es ein ausgedehntes Frühstück draußen an der Sonne und wir machten uns bereit für unsere Wanderung Richtung Vordere Fluh. Ausgewollt und zufrieden kamen wir Nachmittags pünktlich zum Kaffee wieder an der Alpe an und mit viel spielen und tollen Abenteuern verbrachten wir später den letzten Abend wieder am Feuer. Tags darauf wurde aufgeräumt und geputzt und mittags fuhren wir glücklich und voller schöner Erlebnisse wieder nach Hause.

Eine weitere schöne Tour machten wir bei Neukirch. Wir liefen eine kleine, aber sehr abwechslungsreiche Runde an der Argen entlang. Am Ende erreichten wir einen sehr schönen Grillplatz direkt am Argenzusammenfluss. Dort machten wir Pause, grillten und gingen sogar zum Baden.

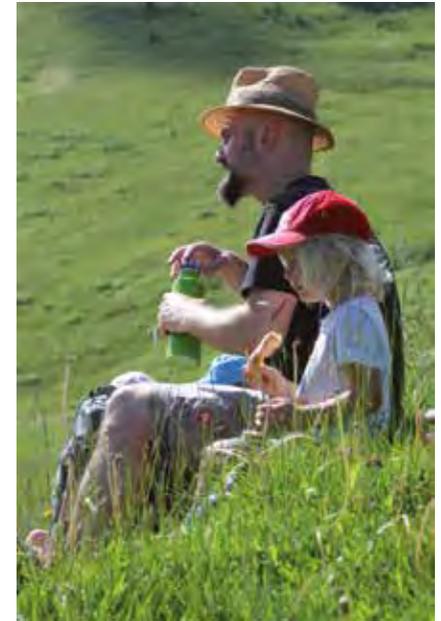
Im Spätherbst liefen wir eine schon bekannte Wanderung von Lindenberg aus. Treffpunkt war der Parkplatz am Krankenhaus. Von dort aus marschierten wir über den Ratzenberg zum Waldsee und nach einer Pause über den Wald am Schützenheim vorbei wieder zum Krankenhaus zurück.

Den Abschluss des letzten Jahres bildete wieder unsere Fackelwanderung im November und eine schöne Abschiedsfeier in unserem Garten. Es gab ein großes Lagerfeuer mit Suppe und Punsch, Glühwein und am Feuer gebackene Waffeln.

Mit dieser Feier verabschiedeten wir uns nicht nur ins neue Jahr, sondern wir verabschiedeten uns auch von der Familiengruppe Bergfuchse. Leider können wir aus privaten und beruflichen Gründen die Familiengruppe nicht weiterleiten und leider hat sich auch kein Nachfolger gefunden, der dies weiterhin machen möchte oder kann. Auch bei unseren Familien hat sich viel getan, die Kinder sind größer geworden und die Interessen haben sich verändert.

So können wir auf eine wunderschöne Zeit mit den Bergfuchsen (vorher Alpenzwerge) zurückblicken. Wir haben tolle Wanderungen zusammen gemacht, die voll schöner Erinnerungen sind. Es sind wunderbare Freundschaften entstanden und wir freuen uns, auch ohne Familiengruppe, auf die ein oder andere gemeinsame Tour im nächsten Jahr.

Vielen herzlichen Dank an alle,
Nadine und Patrick Specht mit Gabriel und Noah





Ski & Sport **HÖR|BURGER**

88167 Grünenbach/Schönau · Unterdorf 24 · Tel. 08383/661

Öffnungszeiten

(1. Oktober – 31. März)

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag	von 09.00 – 12.00 Uhr von 15.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag	von 15.00 – 20.00 Uhr
Samstag	von 09.00 – 12.30 Uhr
langer Samstag	von 09.00 – 16.00 Uhr

info@skisport-hoerburger.de www.skisport-hoerburger.de

IHRE GESUNDHEIT LIEGT UNS AM HERZEN:

- ALLOPATHIE
- HOMÖOPATHIE
- PFLANZENHEIL- UND HAUSMITTEL
- TEES UND KRÄUTER
- KOSMETIKA
- ERNÄHRUNG



HUMMEL'SCHE
APOTHEKE

WIR BERATEN SIE GERNE

DR. GUDRUN ROOS
HAUPTSTRASSE 4, 88171 WEILER-SIMMERBERG
TELEFON 0 83 87 / 10 43 · TELEFAX 0 83 87 / 84 91
INFO@HUMMELSCHHE-APOTHEKE.DE



Technische Wartung
von Oldtimern
jeder Marke

Autohaus Kießling

Für alle Fahrzeugtypen! **Qualität aus Meisterhand.**

In unserer meistergeführten Werkstatt haben wir den Anspruch, Ihnen und Ihrem Auto das Beste zu bieten!

Kundendienst – alle Marken
Unfallinstandsetzung
Reparaturen aller Art
Abgasuntersuchung und Dekra-Abnahme

Autohaus Kießling · Jakob-Lang-Str. 15 · 88171 Weiler-Simmerberg
Tel. (08387) 500 · Fax (08387) 3763
info@auto-kiessling.de · www.meisterhaft.com

Bereit für die beste Zeit des Jahres?

Denken Sie rechtzeitig an die Reise-Krankenversicherung und sichern Sie schon jetzt die schönsten Tage im Jahr ab. Wir beraten Sie gerne.

Andreas Siegel

Allianz Agentur
Bahnhofstr.5, 88171 Weiler-Simmerberg

andreas.siegel@allianz.de
www.allianz-siegel.de

Tel. 0 83 87.21 38

Allianz

Ins Jahr 2022 sind wir gemeinsam mit den anderen Gruppen mit der „Eiszeit“ gestartet und haben einen Abend lang unsere Runden auf dem Eisplatz in Lindenberg gedreht. Im Februar stand eine kleine Zipfelbobtour am Schwandlift in Thalkirchdorf auf dem Programm und wir sind auf den Schneeresten rasend schnell ins Tal gesaust.

Unsere geplante Vollmondwanderung im März haben wir trotz bedecktem Himmel gemacht: Vom Parkplatz Au in Steibis sind wir mit unseren Schlitten und Zipfelbobs auf die Hochbühl gelaufen. Nach einem geselligen Einkehrschwung ging es auf der frisch präparierten Piste hinab ins Tal und sogar der Mond hat sich bei der Abfahrt noch gezeigt. Am liebsten wären wir gleich nochmal losgezogen, so viel Spaß hat uns das Runterrodeln gemacht.

Im Mai haben wir mit ein paar großen und kleinen Kindern den Klettersteig am Känzele gemacht und wir kamen trotz des unsicheren Wetters noch trocken nach Hause.

In den Pfingstferien fuhren ein paar Familien mit auf das JDAV Pfingstcamp im Dauphinée und wir konnten in der Woche tolle Touren am Fels, mit dem MTB und zu Fuß machen.

Die Mama-Tour führte uns bei hochsommerlichem Wetter mit dem Fahrrad rund um die Winterstauden und alle waren stolz, die knapp 1000 Höhenmeter und fast 50 km so gut gemeistert zu haben.

Im Oktober konnten wir für drei Tage die Tiroler Hütte in Gries (Ötztal) mieten und gemeinsam mit vielen Familien und einigen Jugendgruppenmitgliedern verbrachten wir ein sehr aktives Wochenende. Wir gingen am Fels in Oberried klettern, machten den Klettersteig am Lehner Wasserfall, bestaunten den Stuibenfall in Umhausen und besuchten den Bikepark in Sölden. Aufgrund des unbeständigen Wetters waren wir auch in der Kletterhalle in Imst, machten eine Wanderung oder gingen baden.

Unsere letzte Tour im Jahr 2022 führte uns auf einem alten, unbekanntem Weg auf den Prodel und wir genossen oben die Sonne und bewunderten das Nebelmeer im Tal. Das Jahr haben wir mit unserer Hilfe am Weihnachtsmarkt beendet und wir freuen uns schon auf ein tolles Tourenjahr 2023!

Kathrin und Konrad Schlank



*Klettersteig
am Känzele*



Klettersteig am Lehner Wasserfall



Am Prodel





PREIS

BLECH | DACH | FASSADE

www.spenglerei-preis.de

WIR LIEBEN BLUMEN!

Blumensträuße, Hochzeitsschmuck, Trauerfloristik
und Qualitätspflanzen aus eigener Gärtnerei –
kaufen, wo es wächst!



Gärtnerei • Floristik • Grabpflege

ROCHELT

88171 Weiler • Scheibener Str. 8
Tel. 08387-535 • Fax 08387-8456
info@blumen-rochelt.de
www.blumen-rochelt.de



Wag den nächsten Sprung und komm in unser Team!



Dein Top-Arbeitgeber in Weiler

Wir bieten moderne Arbeitsplätze
und super Karrierechancen.
Aktuelle Stellenangebote findest du
auf unserer Karriereseite.



Wir suchen (m/w/d):

- Software-Entwickler
- Elektrotechniker
- Projektmanager
- Qualitätsmanager
- Produktionsmitarbeiter

RAWWE Electronic GmbH

Bregenzer Straße 43
88171 Weiler-Simmerberg
www.rawe.de

Seit September treffen sich die Kletteraffen jede zweite Woche in der Kletterhalle Scheidegg. Da unsere neun „Äffchen“ zur Zeit maximal 6 Jahre alt sind, sichern sie sich noch nicht gegenseitig, sondern werden von meist drei Betreuern nach oben gelotst.

Aber es geht eh noch nicht so viel ums Klettern und Bouldern. Wir gehen immer recht früh in die Halle, damit wenig los ist und wir niemandem auf die Nerven gehen, wenn wir durch die Halle rennen, kreischen und toben. Zwischendrin wagen wir uns dann meist in luftige Höhen und fassen Vertrauen in das Material.

Wir lernen, dass uns so dünne Seile wirklich halten und dass Kletterhallen nicht nur zum Klettern gut sind, sondern dass es dort auch die größte Schaukel im Westallgäu gibt. Wir lernen, dass Boulderplatten nicht nur zum Krabbeln und Rumtollen gut sind, sondern auch Stürze gut abfedern, wenn wir uns richtig abrollen. Wir lernen, dass Kletterseile toll zum „Pferdchenspielen“ sind und wie man damit schöne Knoten macht, die nur dann aufgehen, wenn wir es wollen.

Anfangs wollten wir eigentlich nur sechs Kinder, jetzt sind es doch neun geworden. Es macht einen Riesenspaß und es ist sehr herausfordernd und betreuungsintensiv diesen kleinen Menschen das Klettern näher zu bringen. Deswegen nehmen wir keine weiteren Kinder auf und es gibt auch keine Warteliste.

Vielen Dank an die fleißigen Betreuer die uns das ermöglichen:
Leo Proba, Katrin Troy, Christian Körbe, Matthias Selmann und Judith Wiest
Euer Thomas Wiest





**Aufgaben, die stolz
machen!**



www.alpenverein-weiler.de

Tourenprogramm 2023

Dezember 2022 bis Januar 2024

Tourenprogramm der DAV Sektion Weiler im Allgäu

mit den Tourenprogrammen der

- Gruppe "Alpin 20+"
- Familiengruppe "Murmeltiere"
- Familiengruppe "Mini"

Dezember 2022		
04.12.	DAV Weihnachtsmarkt in Weiler	Sektion
17.12.	Leichte Skitour "bei uns umand" ca. 700 Hm	Irmi Feuerstein
18.12.	Skitour "Neuschneesuche im Bregenzer Wald"	Günter Biesenberger
26.12.	Teilnahmemöglichkeit am Skatingkurs der SG Simmerberg	Simon Grath
27.12.	Skitour je nach Schneelage	Luis Sinz
Januar 2023		
05.01. - 08.01.	Skilanglauf (Skating) und Skitour Dolomiten, Anm. bis 01.12.2022	Irmi Feuerstein
07.01.	Searching for Powder im Allgäu	Günter Biesenberger
12.01.	Ausbildung: Theorie Grundlagen Risikomanagement Skitour Anmeldung erbeten	Irmi Feuerstein
14.01.	Ausbildung: Praxisübungen zur LVS (Lawinen-Verschütteten-Suche) auf einer kleinen Skitour mit Irmi, Volker, Günni, Anja, Martin, Robert, Konrad, Anmeldung bei Irmi Feuerstein	Irmi Feuerstein
08.01.	Skitour auf die Hangspitze im Bregenzerwald	Conny Prinz
15.01.	Rodelspaß und Schneefigurenbauen - Familiengruppe Murreltiere	Kathrin Straubinger
21.01.	Leichte Skitour auf den Sonnenkopf in den Allgäuer Alpen	Irmi Feuerstein
21.01.	Eiszeit! Der Eisplatz Lindenberg ist für uns gebucht! (19:30 Uhr) - Familiengruppe Mini	Kathrin Schlank
22.01.	Skitour auf die Güntlespitze im Bregenzer Wald ca. 1000 Hm	Robert Schuster
28.01.	Skitour mit Luis	Luis Sinz
28.01. - 29.01.	Leichte Pistentour mit Winterbiwak, Kleines Schnuppern für's Winterbiwak (Ausweichtermin wegen Wetter möglich)	Valentin Mullis
Februar 2023		
04.02.	Gierig nach Pulverschnee in Vorarlberg	Günter Biesenberger
04.02.	Eisklettern im Allgäu	Simon Heberle
05.02.	Skitour zum Karlstor	Anja Feuerstein-Hölzle
05.02.	Schneeschuhtour bei uns umand	Uli Röhrnböck
05.02.	Skitour im Bregenzerwald - Familiengruppe Mini	Kathrin Schlank
11.02. - 12.02.	Skitourenwochenende mit unseren Tessiner Freunden	Konrad Schlank
12.02.	Schlittenwanderung im Hochgratgebiet - Familiengruppe Murreltiere	Kathrin Straubinger
17.02. - 21.02.	Faschingsskitouren, Anmeldung bis 01.12.2022	Luis Sinz
25.02. - 26.02.	Leichte Skitouren ab dem Brisenhaus, Umer Alpen	Robert Schuster
März 2023		
03.03.	DAV-Jahreshauptversammlung Turn- & Festhalle Simmerberg	Sektion
04.03. - 05.03.	Winterraumtour auf die Rappenseehütte, max. 4 Teilnehmer	Conny Prinz
05.03.	Skitour mit Luis	Luis Sinz
05.03.	Männer-Skitour für alle mit den Eltern der Familiengruppe Mini	Kathrin Schlank
11.03. - 13.03.	Skitouren ab Juf, Averser Hochtal, der höchstgelegenen, ganzjährig bewohnten Siedlung Europas, Anmeldung bis 06.02.2023	Irmi Feuerstein
19.03.	Firntour auf den Gr. Daumen mit Bike	Robert Schuster
19.03.	Thaler Höhe mit Poporutschern - Familiengruppe Murreltiere	Kathrin Straubinger
22.03.	Spaltenrettungstraining am Vereinsheim ab 18 Uhr, Anm. erbeten	Tassilo Hock
24.03. - 26.03.	Skihohtour mit Tasso, Anmeldung notwendig	Tassilo Hock
25.03. - 01.04.	Wanderwoche im Donautal	Gabriele Schäfer
25.03.	MTB Kurzer Trail Day bei Neuravensburg an den Argen	Günter Biesenberger
26.03.	Frühjahrswanderung von Lochau auf den Pfänder	Uli Röhrnböck
April 2023		
02.04.	Abendwanderung - Familiengruppe Mini	Kathrin Schlank
20.04.	Ausbildung in Erste Hilfe draußen: "Tips für Alpinisten in Fels und Schnee" durch Bergwacht, Anmeldung bei Irmi Feuerstein	Irmi Feuerstein
22.04.	Bergwanderung - Hochgrat-Runde	Rainer Bindokat
23.04.	Bike & Skitour mit Anja	Anja Feuerstein-Hölzle
23.04.	Radtour zur Siggener Höhe	Christine Weber
23.04.	Wanderung zur Neuschwandalpe im Lecknertal - Familiengruppe Murreltiere	Kathrin Straubinger
Mai 2023		
06.05.	MTB Fahrtechniktraining mit Sabrina, Valentin und Franz	Franz Feuerstein
06.05.	DAV-Helferfest am Vereinsheim	Sektion

13.05.	Bergtour auf den Einstein (Tannheimer Tal)	Rainer Bindokat
14.05.	Muttertagstour	Uli Röhrnböck
17.05.	Jugendvollversammlung am Vereinsheim	Eva Röhrnböck
20.05.	Firngleitertour mit Anja	Anja Feuerstein-Hölzle
21.05.	Rund ums Riedberger Horn	Uli Röhrnböck
21.05. - 25.05.	Biken und Bergtouren im Leitzachtal, Anmeldung bis 15.04.2023	Marylou Fallner
21.05.	Bergtour zum Renknie und Feuerstätter - Familiengruppe Mini	Kathrin Schlank
21.05.	Rundweg Kesselbach Scheffau - Familiengruppe Murreltiere	Kathrin Straubinger
27.05.	3-Gipfel-Bergtour auf der Nagelfluhkette	Rainer Bindokat
Juni 2023		
10.06.	Bergtour auf den Großen Daumen	Rainer Bindokat
11.06.	Bike & Hike vom Fellhornparkplatz über die Petersalpe zum Linkerskopf (2460 m), 1500 Hm, 8 h	Karl Hengge
17.06.	MTB Tour mit Sabrina	Sabrina Brey
18.06.	Wanderung Bschießer und Ponten	Uli Röhrnböck
18.06.	Alpin Klettern am Schneck	Simon Heberle
18.06.	Duracher Wasserweg - Familiengruppe Murreltiere	Kathrin Straubinger
23.06. - 25.6.	Hütten-Tour je nach Bedingungen - Alpin 20+	Luki Holland
24.06.	Bikepark für Anfänger und Fortgeschrittene	Valentin Mullis
24.06.	Bergtour auf den Säntis	Rainer Bindokat
25.06.	Hohe Matona	Christine Weber
Juli 2023		
01.07.	Klettersteig Anfängerkurs - Alpin 20+	Luki Holland
01.07.	MTB Tour in Graubünden	Franz Feuerstein
02.07.	Wanderung aufs Brenntnerjoch	Uli Röhrnböck
07.07. - 09.07.	"Best of Klettersteige" in Österreich für Fortgeschrittene - Alpin 20+	Luki Holland
08.07.	Bergtour auf den Entschenkopf	Rainer Bindokat
09.07. - 13.07.	Biken und Bergtouren ab Gries im Ötztal, Anm. bis 01.04.2023	Marylou Fallner
14.07. - 16.07.	Hochtour auf den Großen Geiger	Luis Sinz
16.07.	MTB-Tour am Hochtannbergpass - Familiengruppe Mini	Kathrin Schlank
20.07. - 23.07.	Klettern & Mehrseillängen Basiskurs (evtl. in Italien) - Alpin 20+	Luki Holland
22.07.	Koblaturunde vom Giebelhaus	Uli Röhrnböck
23.07.	Bachwanderung in der Maisach - Familiengruppe Murreltiere	Kathrin Straubinger
28.07. - 01.08.	MTB Transalp in den Dolomiten	Franz Feuerstein
29.07. - 30.07.	Wanderung im Nenzinger Himmel, Anmeldung bis 30.06.2023	Christine Weber
29.07. - 30.07.	Damentour: Kaltenberger Hütte (Verwall) für alle mit den Eltern der Familiengruppe Mini	Kathrin Schlank
August 2023		
09.08. - 13.08.	Hochtouren Basiskurs für Anfänger - Alpin 20+	Luki Holland
15.08.	Wanderung im Alpstein	Christine Weber
September 2023		
02.09.	MTB Tour bei uns in der Gegend	Valentin Mullis
08.09. - 10.09.	Jugendzeltlager im Allgäu - Familiengruppe Mini	Kathrin Schlank
09.09. - 16.09.	Bike & Hike im Salzburger Land, Anmeldung bitte bis 01.06.2023	Christine Weber
16.09.	Bergtour auf das Gaishorn (von Hinterstein)	Rainer Bindokat
17.09.	Bike & Hike von Hinterstein zur Pointhütte auf den Wiedermerkopf (2163 m), 1300 Hm, 7 h	Karl Hengge
17.09.	Klettersteig Tegelberg oder Montafon - Familiengruppe Mini	Kathrin Schlank
17.09.	Radtour zum Waldsee - Familiengruppe Murreltiere	Kathrin Straubinger
23.09.	Plaisir Klettern in den Tannheimer Bergen	Simon Heberle
24.09.	Übers Hölloch auf den Gatterkopf	Uli Röhrnböck
30.09.	Bergtour auf den Besler	Rainer Bindokat
Oktober 2023		
07.10.	Vom Söllereck über das Fellhorn (2038 m) nach Ritzlern	Karl Hengge
13.10. - 14.10.	Klettern im Allgäu - Alpin 20+	Luki Holland
15.10.	Widdersteinumrundung	Uli Röhrnböck
19.10.	DAV-Schafkopftreff für Jung und Alt	Irmi Feuerstein

22.10.	Wanderung zum Wengener Egg / Schwarzer Grat - Familiengruppe Murmeltiere	Kathrin Straubinger
November 2023		
12.11.	Wanderung auf den Denneberg	Uli Röhrnböck
12.11.	Bergtour im frühwinterlichen Gebirge - Familiengruppe Mini	Kathrin Schlank
18.11. - 20.11.	Hüttenwochenende - Familiengruppe Murmeltiere	Kathrin Straubinger
25.11. - 26.11.	Skilanglauf & Skitouren um Davos, Schneegarantie für Langläufer, Anmeldung bis 23.10.2023	Irmi Feuerstein
Dezember 2023		
09.12.	Waldweihnacht - Familiengruppe Murmeltiere	Kathrin Straubinger
10.12.	DAV Weihnachtsmarkt in Weiler	Sektion
16.12.	Skitouren "bei uns umanand" mit Adventsgebäck im Gepäck	Irmi Feuerstein
17.12.	Skitour - Neuschneesuche im Bregenzerwald	Günter Biesenberger
Januar 2024		
04.01. - 07.01.	Dreikönigsskitouren mit Gaby und Kathrin	Kathrin Schlank
07.01.	Skitour im Allgäu	Günter Biesenberger
11.01.	Ausbildung: Theorie Grundlagen Risikomanagement Skitour, Anmeldung erbeten	Tassilo Hock
13.01.	Ausbildung: Praxisübungen zur Lawinen-Verschütteten-Suche auf einer kleinen Skitour mit Tasso, Irmi, Volker, Günni, Anja, Martin, Robert, Konrad, Anmeldung bei Irmi Feuerstein	Irmi Feuerstein
27.01.	Skitour auf den Feuerstätterkopf	Irmi Feuerstein
Februar 2024		
09.02. - 13.02.	Faschingsskitouren, Anmeldung bis 01.12.2023	Luis Sinz
"Die Rastlosen" (Seniorengruppe)		
Jeden Mittwoch	Touren je nach Jahreszeit, Lust und Laune	Gabriele Schäfer

Die aktuellste Info gibt es auf www.alpenverein-weiler.de. Genauere Auskünfte zu den Touren (Anforderungen, Länge, Schwierigkeit, Änderungen usw.) bitte beim jeweiligen Tourenleiter/Organisator einholen.

Anmeldung: Bitte meldet euch beim jeweiligen Tourenleiter/Organisator rechtzeitig an. Die **Kontakt**daten findet ihr auf unserer Homepage www.alpenverein-weiler.de. Die Tourenbesprechungen finden in der Regel am Donnerstag vor der Tour statt. Dort werden die Touren beim "Tourenabend" auch vorgestellt. Bei ungünstigem Wetter oder Verhältnissen kann eine Tour verschoben werden oder fällt ganz aus.

Teilnahmegebühr: Die Teilnahme an Sektionstouren ist für "Mitglieder der DAV Sektion Weiler" kostenlos. Die Tourenführer/Organisatoren freuen sich jedoch immer über eine kleine Anerkennung ("Führerbier"). Eine Teilnahme an den Veranstaltungen ist nach Rücksprache und Einverständnis der jeweiligen Tourenleiter/Organisatoren auch für Nichtmitglieder möglich. Diese haben jedoch keinen DAV-Versicherungsschutz. Teilnahmegebühr für Nichtmitglieder siehe www.alpenverein-weiler.de.

Wintertouren: Die Teilnehmer an unseren Wintertouren müssen eine Lawinenschaufel, eine Sonde, sowie ein aktuelles und funktionstüchtiges Lawinen-Verschütteten-Suchgerät (LVS) mitführen und damit vertraut (geschult) sein.

Biketouren: Die Teilnehmer an Biketouren müssen einen Helm und Radhandschuhe tragen, sowie ein funktionstüchtiges Bike, funktionelle Radkleidung und entsprechenden Wetterschutz, angepaßt an die Tour, Jahreszeit und Witterung, und passende Ersatzteile (Schlauch, Bremsbeläge, Schaltauge, usw. ...) mitführen.

Fahrtkosten: Fahrtkosten (incl. Vignetten, Maut, Bergbahnen oder Shuttle) werden zu gleichen Teilen auf die Teilnehmer aufgeteilt. Sämtliche Fahrtkosten des Tourenführers (incl. Vignetten, Maut, Bergbahnen oder Shuttle) werden (statt einer Teilnahmegebühr) ebenfalls auf alle Teilnehmer umgelegt. Fahrtkosten bei Sektionstouren werden generell nicht von der Sektion erstattet. Ausnahme: Teilnehmer der "DAV-Jugend" (unter 18 Jahre) zahlen zwar Bergbahnen, Shuttle, Tunnel- oder Mautgebühren, aber keine reinen Fahrtkosten. Deren Anteil wird vom TF ausgelegt und später von ihm als Unkosten mit der Sektion abgerechnet. Im Hinblick auf eine gute CO₂-Bilanz sollte eine möglichst effektive Auslastung der Fahrzeuge angestrebt werden, also möglichst wenige Fahrzeuge und eine faire Abrechnung. Als Kilometergeld-Richtlinie werden **0,40 EUR/km pro Fahrzeug** vorgeschlagen (Stand März 2022). Bei Fahrzeugen mit mehr als 4 Personen sollten **5 Cent pro Mitfahrer zusätzlich** berechnet werden. Berechnung des Fahrtkostenanteils: Die gefahrenen Kilometer pro Fahrzeuge (Hin- und Rückweg) werden mit 0,40 EUR (oder 5 Cent pro Mitfahrer mehr - bei mehr als 4 Personen) und mit der Anzahl der Fahrzeuge multipliziert und danach durch die Zahl der Teilnehmer (ohne Tourenführer) geteilt. Die so erhaltene Gesamtsumme wird auf die Anzahl der Fahrer (mit Fahrzeug) entsprechend aufgeteilt.

Viel Spaß auf allen Touren wünscht euch euer Tourenwart: *Franz Feuerstein*



Konditorei  Backstube

Café Mangold

Pralinen aus eigener Herstellung

Die süße Haltestelle im Rothachtal

Cafe In unserem Cafe, im Sommer mit schönem, ruhigem Gastgarten genießen Sie verschiedene Kaffeespezialitäten, selbstgemachte Kuchen und Torten, Apfelstrudel, Kaiserschmarrn oder eine herzhafte Brotzeit in gemütlicher Atmosphäre

Konditorei Verwöhnen Sie sich und Ihre Lieben mit süßen Pralinenschenken aus unserer Konditorei. Für Spezialtorten zu jedem Anlass steht Ihnen unsere Konditormeisterin gern mit Kompetenz und Liebe zum Detail beratend zur Seite.

Backstube Immer Samstags stellt unser Bäckermeister sein Können mit Hefezöpfen, verschiedenen Broten, Brezeln und unseren leckeren Haus-Semmeln unter Beweis. Das Geheimnis unserer guten Backwaren ist die Verwendung natürlicher Zutaten, hauseigener Sauerteige, Leidenschaft zum Backen und..... viel, viel Zeit.






Fridolin-Holzer Str. 19 - 88171 Weiler im Allgäu - Fon 08387/505

Geöffnet täglich ab 8 Uhr Samstag ab 7 Uhr Dienstags ist Ruhetag

Web: www.cafe-konditorei-mangold.de Mail: servus@cafe-konditorei-mangold.de

Auf Ihren Besuch freuen sich Annegret und Manfred Propf

Gipfelräuber

Steckbrief

Name: Gipfelräuber

Geburtsdatum: 2018

Jahrgänge: 2008-2013

Mitgliederzahl: 20

Jugendleiter:innen: Christoph und Eva

Wann treffen wir uns: jeden zweiten Dienstag von 17-19 Uhr,
abwechselnd in der Kletterhalle und im Vereinsheim

Höchster Gipfel 2022: Sipplinger Kopf 1746 m

Durchschnittliche Personenanzahl auf Tour: mindestens 10

Anzahl Touren 2022: 6 und viele Gruppenstunden

Das machen wir: Wandern, rodeln, Bachwandern,
klettern (Kletterhalle), radeln, basteln, spielen, lachen, ...

Was muss auf jeder Tour dabei sein: Gummibärchen, Spaß

Anzahl unterschiedlicher Länder: Österreich, Deutschland

Beste Gruppenaktion: Hüttenwochenende auf der Schwandalpe

Lieblingssessen: Spaghetti, Pizza, Gummibärchen

Lieblingsspiele: Wehrwolf

Witz: Was ist weiß und geht den Berg rauf? Eine Lawine mit Heimweh!

Größter Fail: Kopfüber in den Schnee wegen einer Ziplinenschleife

Darin sind wir unschlagbar: im nervig sein

Tratschtanten: Sarah, Antonia, Karolin

Der/Die Schnellste:

Noah (immer schnell) und

Sarah (am schnellsten beim Klettern)



Bergpiraten

Steckbrief

Name: Bergpiraten

Geburtsdatum: schon uralt

Jahrgänge: 2006-2008

Mitgliederzahl: 17

Jugendleiter*innen: Michi und Konrad

Wann treffen wir uns: jeden zweiten Dienstag

Höchster Gipfel 2022: Maroiköpfe 2520 m

Durchschnittliche Personenanzahl auf Tour: 7-8

Anzahl Touren 2022: 8 (Skitour Burstkopf, Lindauer Hütte mit Drusenkopf, Klettern im Donautal, Radtour Bodensee, Pfingstcamp, Jugendcamp Tessin, Tiroler Hütte Ötztal, Kaltenberghütte)

Was muss auf jeder Tour dabei sein: gute Musik

Anzahl unterschiedlicher Länder: Schweiz, Österreich, Frankreich

Beste Gruppenaktion: Pfingstcamp Frankreich

Lieblingessen: Spaghetti mit Tomatensoße

Lieblingsspiele: Wizard

Witz: Nanja -> Wizard Namen

Größter Fail: Bodenseeradtour im Frühling: zwei Teilnehmer ohne Gruppenleiter

Darin sind wir unschlagbar: guter Vibe

Tratschtanten: Hannes, Luisa, Mia, Anna, Greta

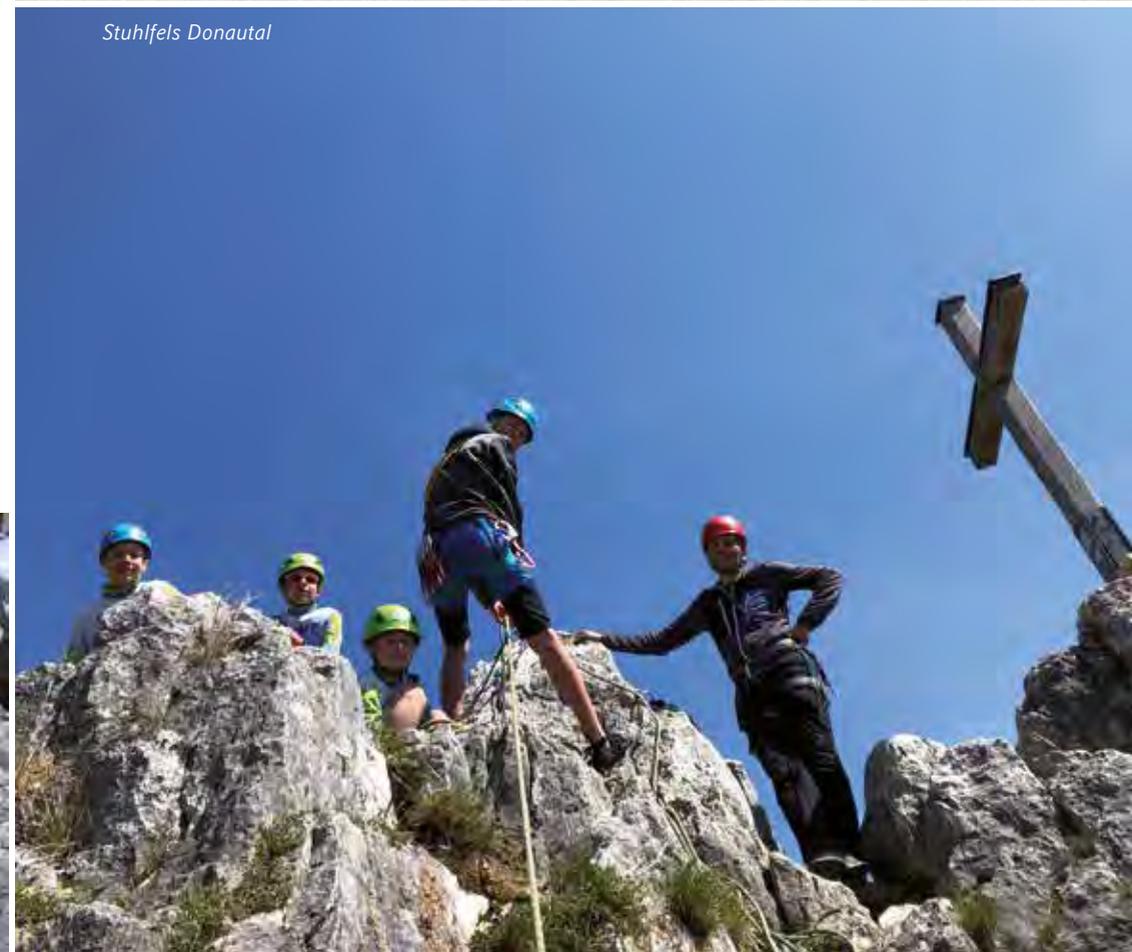
Der/Die Schnellste: Das 3000m-Pass-Team:

Leni Burger: Das Mädels ist unschlagbar

Ben Schinzel: Knapp weniger krass



Stuhlfels Donautal





Kaltenberghütte



Naturfreundehaus Donautal



Drusentor Lindauerhütte

EINE ZONE ACHT GESTALTER TAUSEND IDEEN

www.gestaltung.zone



Grafikdesign, Corporate Design, Webdesign, Ausstellungsgestaltung,
Logogestaltung, Plakatgestaltung, Editorial Design ...

Wucherer der Meisterbäcker

Suchst Du Frische und Qualität
und jemand der Dich gut berät,
kauf Brot und Kuchen beim Wucherer ein,
ich wett, Du wirst zufrieden sein.

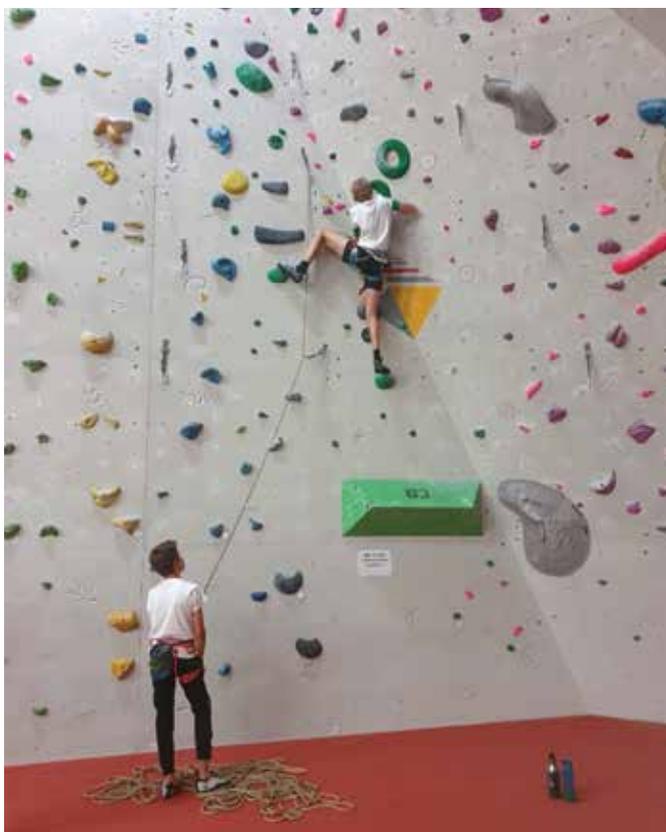


88171 Weiler i. A. | Hauptstraße 4 | T 08387 1095 | www.meisterbäckerei-wucherer.de

Unsere Gruppe besteht aus ca. 15 motivierten Jugendlichen, die sich einmal wöchentlich zum Trainieren in Scheidegg in der Kletterhalle treffen. Unser Schwerpunkt ist ganz klar das Klettern, die Technik und das Sichern.

Dieses Jahr war endlich wieder ein regelmäßiges Training möglich, sodass jetzt auch unsere vielen Neuzugänge so richtig angekommen sind und alle schon recht selbstständig klettern können. Die „alten Hasen“ sind sowieso stark unterwegs und motiviert, auch anspruchsvollere Routen zu projektieren. Insgesamt liegt unser Fokus auf einem spaßigen und möglichst ausgewogenen Training; das wollen wir im nächsten Jahr auch noch etwas ausbauen. Die meiste Zeit klettern wir aber einfach nach Lust und Laune. Wir treffen uns immer am Mittwoch von 18 bis 20 Uhr in der Scheidegger Kletterhalle.

Auch ausflugstechnisch hoffen wir im nächsten Jahr auf ein paar Fahrten an den Fels. In diesem Jahr haben wir einen kleinen Ausflug in die Kletterhalle nach Kempfen unternommen und konnten dort die langen Routen und die große Boulderwahl genießen.



Alpin 20+

Jahresbericht

Dieses Jahr hat sich eine super Truppe gefunden und wir haben wunderschöne Touren gemacht. Zwei Highlights davon waren der Gletscher Grundkurs am Piz Buin und die Dreiländerspitze und natürlich das große Ziel, den Alphubel (4205 m) zu besteigen.

Die Touren waren super schön, auch wenn das Wetter mal nicht so mitgespielt hat. Auf weitere so schöne Touren im nächsten Jahr!

Euer Luki



Gipfel Gwechtenhorn (3420 m)



Alphubel (4205 m)



Livemusik Livemusik



Restaurant Kässtadt

Mittwoch und Donnerstag Ruhetag !

Kurstr.14 , 88175 Scheidegg / Allgäu Tel. 08381 - 926420

Jeden Dienstag ab 20:00 Uhr
ALLGÄUER LIVEMUSIK !

Reservieren Sie sich einen Tisch und genießen Sie die heimische Kost und Musik

Wir haben für Sie von Freitag bis Dienstag von 17:00 bis 23:00 Uhr geöffnet !!

Warme Küche von 17:30 bis 21:30 Uhr.

Von 01.Oktober bis 30.April ist an Sonn- und Feiertagen ab 11:30 durchgehend geöffnet

Warme Küche von 11:30 – 21:30 Uhr.

Sportalm Scheidegg Sportalm Scheidegg

Bistro/Kletterhalle/Fußballhalle täglich geöffnet !

Beachten Sie unsere Tages- und saisonabhängige Öffnungszeiten!!!

Erkundigen Sie sich nach unserem Aktivprogramm:

Klettern, Fußball spielen, Kindergeburtstage,

Schneeschuhwandern

Schnupperklettern



Kurstr.14, Tel: 08381-926420 www.sportalm-scheidegg.de

Die Wandersaison für die Rastlosen begann im Jahr 2022 coronabedingt erst am 23.02.22. Die Beteiligung war ungebrochen sehr rege, denn jeder war froh, endlich wieder zusammen unterwegs sein zu können.

Wir waren ab Ende Februar bis Ende Dezember mit nur fünfmaliger Unterbrechung wegen Schlechtwetter jeden Mittwoch unterwegs und sind im Jahr 2022 bei 39 Touren insgesamt 432 km gewandert.

Unsere Ziele waren meistens in der näheren Umgebung wie der Stockenweiler Weiher, eine schöne Runde ab Malleichen, die Ruine Ratzenried und das Kloster Gwigen, an der Rothach entlang, das Taufachmoor und der Badsee, der Känzelerundweg, das Gerbertobel, auf den Sulzberg und den Hirschberg, der Brüggelekopf, der Pfänder-Höhenweg und der Tobelbachweg. Wir waren bei den Buchenegger Wasserfällen, auf der Lustenauer Hütte, haben den Tuffstein bei Lingenau bewundert, sind bei 32 Grad durch den Eistobel gewandert, stiegen über die Himmelsleiter zur Alpe Herrenberg und über das Steinerne Tor zum Kojenstein, wir erklommen den Besler, machten eine Alpen-Wanderung am Hochgrat, sind mächtig stolz auf das Zafernhorn gestiegen, erkundeten die komplette Hausbachklamm bis Sulzberg, waren wie jedes Jahr einmal auf dem Schweizberg, gingen vom Degersee zur Ruine Alt Summerau, waren auf dem Ochsenkopf bei Aigis, auch auf dem Gschwender Horn und wieder auf dem Palmenweg und im Wildentobel, sind von Hittisau über den Rotenberg nach Lingenau, und von Berg zur Eibelesmühle und nach Willis, wir er-

kundeten die Umgebung von Oberstaufen mit Kalvarienberg, wanderten von Schefau zum Skywalk und waren bei der Ruine Hertenegg und Rutzhofen.

Wir waren im vergangenen Jahr 160 Stunden unterwegs, die längste Wanderung dauerte sieben Stunden, die kürzeste drei.

Das Durchschnittsalter unserer Gruppe liegt bei 72 Jahren. Davon waren jede Woche ca. 650 Jahre bei bester Gesundheit und mit viel Freude und Begeisterung unterwegs.

Unser Highlight im vergangenen Jahr war von Faschina auf das Zafernhorn. Der steile Aufstieg führte über die Bartolomäus Alpe und die Hubertuskapelle zum Gipfel (2107 m). Hinunter ging es über Buere und die Zafernmaisäß zurück nach Faschina. Eine anspruchsvolle aber wunderbare Tour bei Traumwetter.

Vielen herzlichen Dank an alle meine sehr ambitionierten, rüstigen Teilnehmer für das Vertrauen und die Geduld und für die Freude, die sie an den Wanderungen haben.

Ebenso wieder vielen Dank an die freiwilligen Autofahrer, die es uns immer möglich machen, in kleinen Gruppen zu unseren Ausgangspunkten zu gelangen.

Bleibt alle gesund und ich freue mich schon auf das neue Jahr 2023 und hoffe, dass wir es mit genauso viel Spaß und Freude meistern können wie das vergangene Jahr.

Gabriele





Pfingstcamp JDAV 04.-12. Juni 2022

Das Pfingstcamp in Briancon war schon lange geplant und endlich konnten wir losstarten: Mit dem Vereinsbus, dem Bus vom KJR und ein paar privaten PKWs fuhren wir am ersten Pfingstferientag ganz, ganz früh los. Wir kamen prima über den San Bernardino und auch noch gut durch Mailand, bevor es über Turin und dem Pass Montgènevre ins Durancetal (Frankreich) ging.

Unser Basislager schlugen wir in La Roche-de-Rame auf dem Camping Le Verger auf. Von dort aus planten wir jeden Abend unsere Ausflüge in die nähere Umgebung: Wir gingen in verschiedenen Klettergärten klettern, machten einen luftigen Klettersteig in Pelvoux und trauten uns an Mehrseillängentouren in Ailefroide. Mit dem MTB radelten wir supertolle Touren, darunter das Fourneltal mit seinem Flowtrail und unübertroffen den Col du Tramouillon, bei dem Franz unser Guide war. Wir genossen dabei die tollen Blumenwiesen mit ihrer unglaublichen Artenvielfalt und tauchten ein ins französische Leben. Jeden Morgen wurden wir mit frischem Baguette und Croissants versorgt, abends kochten wir gemeinsam auf den großen Hockerkochern. Jeden Abend trainierten die Kids ein wenig ihre Tanzkünste, so dass gegen Ende der Woche allabendlich eine kleine Tanzvorführung stattfand. Bis spät in die Nacht spielten wir Wehrwolf und Schafkopf, so dass der ein oder andere auch mal einen Tag zum Chillen brauchte.

Mit dem Wetter hatten wir richtig Glück und die Sonne strahlte mit uns um die Wette. Zum Baden gings an den Pfannkuchensee und den Badensee von La Roche-de-Rame. Einige unter uns, darunter Leni, Ben und Simon radelten wie wild einen Alpenpass nach dem anderen und bezwangen unter anderem den Col d'Ízoard und den Col du Galibier. Viel zu schnell ging diese Woche vorbei und eines war schnell klar: Wir kommen wieder, ganz bestimmt!

Ein herzliches Dankschön an alle Jugendleiter:innen, die uns diese Woche ermöglichen haben!

Abfahrt vom Col du Tramouillon



Klettergebiet Panacelle



Klettersteig in Pelvoux





*Basislager in
La Roche-de-Rame*



Jugendvollversammlung 2022

Am 25.05.22 war es endlich so weit: Die JDAV Weiler führte ihre erste Jugendvollversammlung durch! Im Vereinsheim in Weiler trafen sich 33 Jugendliche und Kinder im Alter von 9 bis 21 Jahren mit insgesamt fünf Gruppenleitern. Zu Beginn stand das Thema Partizipation und Förderung des Demokratiebewusstseins im Vordergrund. Die einzelnen Jugendgruppen stellten sich und ihre Arbeit mit Bildern vor, gemeinsame Aktionen wurden geplant und Wahlen durchgeführt. Diese wurden von den Jugendlichen selber geleitet. Als neue Jugendreferentin wurde Eva Röhrnböck gewählt sowie Taro Kaps und Maxima Nitsche als Stellvertreter.

Die Kinder und Jugendlichen nahmen ihr Mitspracherecht sehr ernst und trauten sich dann sogar, spontan Anträge zu stellen: Es kam der Antrag auf einen Tischkicker und ein Sofa im Vereinsheim von den älteren Kids, der jüngste Teilnehmer beantragte eine eigene Kindergruppe für sein Alter.



Anschließend schauten alle den Film „100 Jahre JDAV“ an und konnten viel über die Jugendarbeit in anderen Sektionen und im Verband allgemein lernen. Als kleines Dankeschön fürs Dabeibleiben und Durchhalten trotz Pandemie und als Motivation für die nächsten Jugendtouren gab es für alle Teilnehmer und vor allem für die Ehrenamtlichen eine JDAV Cap, die von den Kids als sehr cool eingestuft wurde.

Danach waren alle sehr, sehr hungrig und es gab ein tolles Buffet im Freien neben der Vereinsgarage: Dort konnte man sich aus verschiedenen Zutaten einen leckeren JDAV Burger selber zusammenbauen. Zum Trinken gab's Limo und Spezi. So verbrachten wir noch einen geselligen Abend mit Musik und Lagerfeuer.

Finanziell unterstützt wurden wir vom Kreisjugendring Lindau und der Aktivierungskampagne „Lets meet again“ vom BJR. Ein herzliches Dankeschön hierfür!





Hiermit laden wir euch ganz herzlich zu unserer

2. Jugendvollversammlung am 17.05.23 um 18 Uhr im Vereinsheim Weiler ein.

Teilnehmen dürfen alle Sektionsmitglieder bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres, alle Jugendleiter*innen, alle gewählten JDAV-Funktionsträger*innen, alle Leiter*innen von Kinder- und Jugendgruppen der Sektion und der Sektionsvorstand.

Stimmberechtigt sind alle Mitglieder der Sektionsjugend bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres.

Folgende Tagesordnung steht an:

1. Herzlich Willkommen! Begrüßung
2. Wer sind wir und was machen wir? Vorstellung der Kinder- und Jugendgruppen
3. Wer zahlt's? Kassenbericht 2022
4. Was kommt? Planung für das kommende Jahr
5. Wer macht's? Wahlen: stellv. Jugendreferenten, Delegierte für den Jugendausschuss, Delegierte für die Bezirks-, Landes- und Bundes-Vollversammlung
6. Noch was? Wünsche, Anträge und Sonstiges

Anschließend laden wir zu einem gemütlichen Ausklang mit Essen und Trinken ein!

Bitte melde dich unbedingt bis zum 10.05.23 bei deinen Gruppenleitern oder unter eva.roehrnboeck@279.alpenverein.digital, damit wir besser planen können. Bitte bring auch deinen DAV-Ausweis mit!

Wir freuen uns auf deine Teilnahme und eine tolle Jugendvollversammlung!

Eure Eva Röhrnböck, Jugendreferentin

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2023

Unsere jährliche Mitgliederversammlung findet am **Freitag, den 3. März 2023 um 20 Uhr** in der Turn- und Festhalle Simmerberg statt.

Wir freuen uns, wenn wieder ganz viele Mitglieder kommen und sich die Berichte des Vorstands und der einzelnen Gruppen anhören. Besonders die Beiträge der Kinder- und Jugendgruppen sind meist sehr kurzweilig und selbstverständlich wird auch für euer leibliches Wohl gesorgt sein. Auch stehen dieses Jahr wieder Wahlen an.

Eure Vorstandschaft

Einladung zum Helferfest

Wir laden euch, alle Helfer, die uns immer wieder bei unserer Arbeit unterstützt haben, ganz herzlich zu einem geselligen Abend ein, an dem wir DANKE sagen können. Das Helferfest findet am **Samstag 06.05.23 um 17 Uhr am Vereinsheim** statt.

Wer vorher noch aktiv sein möchte, für den gibt es die Möglichkeit, vor dem Helferfest am MTB-Fahrtechniktraining mit Sabrina, Valentin und Franz teilzunehmen.

Anmeldung: bis 30.04.2023 unter info@dav-weiler.de oder bei Familie Röhrnböck Telefon 08387-993790.

Wir freuen uns auf euer Kommen!
Eure Vorstandschaft

Weihnachtsmarkt am 10. Dezember 2023

Bitte merkt euch diesen Termin vor – wir brauchen wieder fleißige Helfer, damit wir wieder einen schönen Weihnachtsmarkt veranstalten können.

DAV Bike-Treff für Jedermann

Das „DAV-Dienstagsradeln“ gibt es bereits seit 1995. Mit Beginn der Sommerzeit treffen sich motivierte MountainbikerInnen regelmäßig dienstags um 18.00 Uhr auf dem alten Feneberg-Parkplatz. Alter und Leistungsstand sind Nebensache, die Freude an Natur und Bewegung stehen im Vordergrund. Je nach Anzahl der TeilnehmerInnen sind mit Karl Eckart und/oder Franz Feuerstein ein bzw. zwei Gruppen unterwegs. Die Ausfahrten erstrecken sich meist zwischen 15 und 30 km. Mittlerweile sind auch mehrere E-Bike-FahrerInnen gerne dabei.

Zur eigenen Sicherheit: Wir radeln ausschließlich mit Helm und Mountainbike!
Ansprechpartner: Karl Eckart, Telefon 08387-1494

Montagsturnen für Mitglieder der Sektion Weiler

In den Wintermonaten bieten wir **jeden Montag von 20:15 bis 21:45 Uhr** in der alten Turnhalle in Weiler ein Sportprogramm an.

Spenden: Wir danken...

Thomas Wiest, RAWE Electronic, Raiffeisenbank Westallgäu, Familie Degen

Danke!

- allen Tourenführern, Jugend- und Familiengruppenleitern
- Klaus und Gabriele Schäfer sowie Karl Hengge für den unermüdlichen Einsatz im Vereinsheim
- unserem radelnden „Vereinspostboten“ Ludwig Vögele und seinen vielen Helfern, für die umweltschonende Zustellung unserer Vereinspost
- Stocki, für das ständige Kümmern um den Vereinsbus
- Andi für die Materialpflege
- allen Inserenten des Schtuimännle
- allen weiteren ehrenamtlichen Helfern, die unseren Verein fleißig unterstützen
- allen fleißigen Weihnachtsmarkthelfern, die uns mit Plätzchenbacken, Teigspenden, beim Verkauf und Auf- und Abbau geholfen haben

Geschäftliches

Geschäftsstelle

DAV Sektion Weiler i. Allgäu
Sven Thierer, Scheibener Straße 11
88171 Weiler-Simmerberg
Tel. 08387/92 36 66
Fax 08387/92 36 55
info@dav-weiler.de
www.alpenverein-weiler.de

Bankkonto (Spendenkonto)

Sparkasse:
Memmingen - Lindau - Mindelheim
IBAN: DE70 7315 0000 0000 2500 50
BIC: BYLADEM1MLM

Mitgliederverwaltung

Unsere Mitgliederverwaltung wird ehrenamtlich von Anja Bentele betreut. Ihr könnt sie erreichen unter info@dav-weiler.de oder unter 08387/9243055. Bitte melde dich bei uns:

- Wenn du eine **neue Adresse** hast
- Wenn sich deine **Kontoverbindungen geändert** haben
- Wenn du deine **Mitgliedschaft kündigen** möchtest
(Diese müssen bis spätestens 30. September des laufenden Jahres bei uns schriftlich eingegangen sein! Bei Nichteinhaltung dieses Termins ist der Beitrag für das ganze folgende Jahr zu bezahlen.)
- Wenn du eine **C-Mitgliedschaft** bei uns beantragen möchtest
(geht leider nicht online).

Neue Mitgliedschaften bitte direkt unter www.alpenverein-weiler.de anmelden!
Hier findest du auch weitere wichtige Informationen.

Unter www.mein.alpenverein.de könnt ihr euch ab sofort mit eurer Mitgliedsnummer einloggen und eure Kommunikationsdaten wie Telefonnummer, Adresse und Kontoverbindung selber ändern.

Für eure Mitgliedschaft und den Versand der Mitgliedsausweise sowie des Schtuimännles ist es für uns sehr wichtig, dass eure Angaben immer richtig sind.

Newsletter

Wir haben einen E-Mail-Verteiler für aktive und interessierte Mitglieder, mit dem wir euch schnell und papierlos erreichen können. Über diesen Verteiler verschicken wir in unregelmäßigen Abständen Infos zu Veranstaltungen oder Neuigkeiten aus der Sektion.

Zum Newsletter eintragen könnt ihr euch auf der Website www.alpenverein-weiler.de unter der Rubrik „[Sektionsinfo/Newsletteranmeldung](#)“.

Neue Mitglieder

Wir heißen **25** neue Mitglieder herzlich willkommen und sind nun **1877** Mitglieder.

Mitgliedsbeiträge

Kategorie	Bedingungen	Beitrag
A-Mitglied	Mitglieder ab 26 Jahren	59,00 €
B-Mitglied	Ehe-/Lebenspartner von Mitgliedern, Angehörige der Bergwacht (Nachweis erforderlich)	32,00 €
Senior	ab 71 Jahre (auf Antrag)	28,00 €
C-Mitglied	Doppelmitgliedschaft Jugend	15,00 € 10,00 €
Junior	Mitglieder ab 19 bis 25 Jahre	30,00 €
Jugend	Mitglieder ab 14 bis einschließlich 18 Jahre	14,00 €
Kind	bis 14 Jahre	10,00 €
Aufnahmegebühr	A- und B-Mitglieder und Junioren	6,00 €
H-Mitglied	Mitglieder mit Behinderung, 50% ermäßigt bei Erwachsenen, Kinder sind frei	
Familienbeitrag	Beide Eltern (A-Mitglied + B-Mitglied) und deren Kinder bis 18 Jahre	91,00 €

Alleinerziehende mit Kindern können seit 2020 einen sogenannten ermäßigten Familienbeitrag beantragen. Sie zahlen den A-Mitgliedsbeitrag und die eigenen Kinder sind frei. Hierzu werden ein Antrag und ein Nachweis als Alleinerziehender benötigt.

Tourengebühr für „Nichtmitglieder der Sektion Weiler“ bei Teilnahme an Sektionstouren:

Tagestour	10,00€ pauschal
Mehrtagestour	10,00€ pauschal
Ausbildungstour	20,00€ pauschal

Jubilare im Jahr 2022



Von links nach rechts: Dirk Metzler-Störmer, Reinhold Kleinhans (25), Jürgen Philipp (25), Rupert Bodenmiller (60), Martina Schlachter (40), Walburga Mullis (60), Anton Sutter (40), Monika Pfaff (25), Hans Schweinberger (40), Klaus-Dieter Poschenrieder (40), Irmgard Feuerstein (40), Sven Thierer (1. Vorsitzender)

Jubilare im Jahr 2023

70 Jahre: Ludwig Bauknecht, Eberhard Möschel, Elmar Holzer, Reinhard Wunderlich

60 Jahre: Gustav Sting

50 Jahre: Theresia Kraft, Erich Kessler, Herbert Hörburger, Richard Baur, Stefan Lehnert

40 Jahre: Christian Schinzel, Heidi Sinz, Klaus Hanser, Charlotte Ferber, Markus Ferber, Bärbel Mehlhose-Rzepka, Elisabeth Purmann, Kurt Purmann, Ulrich Hagg, Cornelia Raffler, Bettina Nausester, Karl Nausester-Giselbrecht, Ulrike Huber

25 Jahre: Jutta Ortner, Hildegard Dreyer, Bernhard Natzer, Josef Weber, Dietmar Kümmerlen, Berith Kümmerlen, Georg Künzel, Gordian Schuster, Barbara Seywald, Silke Würfel-Fink, Manfred Kimmerle, Thomas Waltner, Volker Bürmann, Katrin Prospero, Mario Prospero, Stefan Sontheim, Vreni Weber

Haftung, Tourenabend, Tourenbesprechung, Fahrtkosten, Ausrüstung...

Geschäftliches

Haftung:

Bergsteigen und Skitouren sind nie ohne Risiko.

Deshalb erfolgt die Teilnahme an einer Gemeinschaftstour oder Ausbildung der Sektion grundsätzlich auf eigene Gefahr und Verantwortung. Jeder Teilnehmer verzichtet auf die Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen jeder Art wegen leichter Fahrlässigkeit gegen den Organisator, andere Sektionsmitglieder oder die Sektion, soweit nicht durch bestehende Haftpflichtversicherungen der entsprechende Schaden gedeckt ist. Insbesondere ist die Haftung der Organisatoren oder Sektion wegen leichter Fahrlässigkeit ausgeschlossen, soweit kein Versicherungsschutz besteht oder die Ansprüche über den Rahmen des bestehenden Versicherungsschutzes hinausgehen.

DAV-Tourenabend:

Der „DAV-Tourenabend“ findet alle zwei bis vier Wochen statt, jeweils am Donnerstag um 20:00 Uhr im „DAV-Vereinsheim“ am Freibad in Weiler.

Die genauen Termine werden jeweils auf unserer Homepage und meist auch in der Zeitung angezeigt.

Die Idee des Tourenabends ist, dass sich Jung und Alt zu Tourenbesprechungen und zum Erfahrungsaustausch treffen.

Typische Fragen, die dort auftauchen sind:

- Wo gibt's noch den besten Pulverschnee?
- Wer möchte mit mir am Wochenende zum Biken (Klettern, Wandern, ...) gehen?
- Ist der neue Klettersteig am Känzele oder sind die Trails auf der Salmaser Höhe schon schneefrei?
- Wie ging das nochmal mit dem Flaschenzug bei der Spaltenbergung?
- Welche Karten und welcher Führer passen zu meiner nächste Tour?

Kurze Ausbildungseinheiten, sowie Bilder- oder Filmvorträge runden die Abende ab.

=> Also schaut doch einfach mal vorbei!

Tourenbesprechung:

Die Sektion Weiler erwartet von jedem Teilnehmer, bei der vorausgehenden Tourenbesprechung anwesend zu sein, weil dort der Charakter der Tour und die zu erwartenden Schwierigkeiten ausführlich behandelt, bzw. erfragt werden können.

Der Termin für die Tourenbesprechung wird vom Tourenleiter mitgeteilt, in der Regel am Donnerstag vor der Tour ab ca. 20:00 Uhr im Vereinsheim.

Anmeldung Mehrtagestouren:

Bei Unternehmungen mit Übernachtung ist eine rechtzeitige Anmeldung und ggf. Anzahlung (in der Regel mind. 4 Wochen vorher) beim Organisator, wegen Reservierung auf den Hütten, zwingend erforderlich.

Ausrüstung:

Der gültige Personalausweis, sowie bei Hüttenübernachtungen auch der DAV-Ausweis, sollten immer dabei sein. Benötigtes Material kann ggf. von der Sektion ausgeliehen werden.

Fahrtkosten bei Sektionstouren:

Fahrtkosten (incl. Vignetten, Maut, Bergbahnen oder Shuttle) werden zu gleichen Teilen auf die Teilnehmer aufgeteilt. Sämtliche Fahrtkosten des Tourenführers (incl. Vignetten, Maut, Bergbahnen oder Shuttle) werden (statt einer Teilnahmegebühr) ebenfalls auf alle Teilnehmer umgelegt. Fahrtkosten bei Sektionstouren werden generell nicht von der Sektion erstattet. Ausnahme: Teilnehmer der „DAV-Jugend“ (unter 18 Jahre) zahlen zwar Bergbahnen, Shuttle, Tunnel- oder Mautgebühren, aber keine reinen Fahrtkosten. Deren Anteil wird vom TF ausgelegt und später von ihm als Unkosten mit der Sektion abgerechnet. Im Hinblick auf eine gute CO₂-Bilanz sollte eine möglichst effektive Auslastung der Fahrzeuge angestrebt werden, also möglichst wenige Fahrzeuge und eine faire Abrechnung.

Als Kilometergeld-Richtlinie werden **0,40 EUR/km** pro Fahrzeug vorgeschlagen (Stand März 2022). Bei Fahrzeugen mit mehr als 4 Personen sollten **5 Cent** pro Mitfahrer zusätzlich berechnet werden.

Berechnung des Fahrtkostenanteils: Die gefahrenen Kilometer pro Fahrzeug (Hin- und Rückweg) werden mit 0,40 EUR (oder 5 Cent pro Mitfahrer mehr - bei mehr als 4 Personen) und mit der Anzahl der Fahrzeuge multipliziert und danach durch die Zahl der Teilnehmer (ohne Tourenführer) geteilt. Die so erhaltene Gesamtsumme wird auf die Anzahl der Fahrer (mit Fahrzeug) entsprechend aufgeteilt.

Materialausgabe Vereinsheim:

Wir haben für unsere Mitglieder im Vereinsheim Wintertourenausrüstung wie Skitourenskier für Kinder und Jugendliche, Skitoureneinsätze für Kinderskier mit Fellen, Schneeschuhe, Eispickel, Steigeisen und LVS-Ausrüstung. Hinzu kommt eine große Auswahl an Klettergurten, Helmen und Klettersteigsets.

Unsere Ausrüstung kann nur an Mitglieder des DAV Weilers ausgeliehen werden, an Nichtmitglieder dürfen wir dies aus versicherungsrechtlichen Gründen nicht!

So könnt ihr das Material ausleihen:

- An den Donnerstagen wenn DAV Tourenabend im Vereinsheim ist (Termine siehe Homepage)
- Bei den jeweiligen Gruppenleitern für Kinder und Jugendliche
- Beim jeweiligen Tourenführer für die Sektionstouren

Das Material kann **kostenlos für eine Woche** ausgeliehen werden, ab der zweiten Woche wird pro Teil eine Ausleihgebühr von 10 € erhoben. Bitte denkt also dran, die Sachen zeitnah wieder zurück zu bringen!

Wir gedenken

unseren verstorbenen Mitgliedern:

Herrn Heinrich Mayr, Oberstaufen, 24.04.2022

Herrn Siegfried Wiedemann, Maierhöfen, 03.08.2022

Herrn Josef Feuerstein, Weiler, 27.10.2022

Herrn German Weh, Scheidegg, 17.11.2022

Frau Eva Neuschel-Hohenester, Heimenkirch,

28.11.2022

Josef Feuerstein war Beisitzer im Vorstand und als Tourenführer in unserem Verein aktiv.



Josef Feuerstein

Alpine Bibliothek

Unsere Bücherei mit Ausbildungsliteratur, Führern (Bergsteigen, Wandern, Klettern, Skitouren, Eisklettern, usw.), Karten und alpinen Bildbänden und Romanen steht weiterhin für alle zur Verfügung und auch in diesem Jahr haben wir unsere Bücherei ergänzt.

Neu hinzugekommen sind:

- Kletterführer Schweiz Plaisir Süd Band II
- Kletterführer Val Meouge/Sisteron
- Kletterführer Cote d'Azur
- Wanderkarte Ötz-, Kauner- und Pitztal 1: 50 000
- Karte Frankreich Ecrin und Queyras 1: 50 000

Eine genaue Übersicht über alle Karten und Führer findet ihr unter www.alpenverein-weiler.de/Sektion/Karten&Führer.

Alle Karten und Führer warten darauf, mit euch ins Gebirge zu gehen und können gerne für eure Wander-, Berg-, MTB- und Skitouren kostenlos ausgeliehen werden. Ausleihmöglichkeiten gibt es immer am DAV-Tourenabend (Donnerstags, Termine siehe Homepage) oder nach Absprache auch zu einem anderen Zeitpunkt.

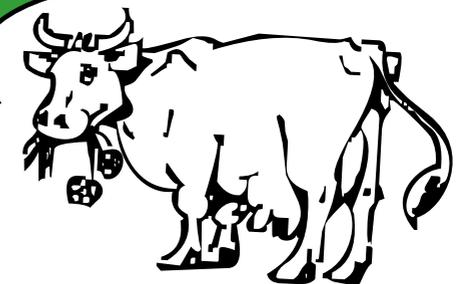


Qualität aus dem Allgäu

Metzgerei Müller

Partyservice Festbelieferung

Die Wurst
mit Biss!



Sebastian Müller
Hirschstraße 1
88161 Lindenberg

Tel. (0 83 81) 80 18 08

Fax (0 83 81) 80 16 99

www.mueller-diemetzgerei.de

Einweihungsfest „Capanna Efra“

Nach dreijähriger Bauzeit konnten wir mit unseren Tessiner Freunden am 17. Juli 2022 das Einweihungsfest für die neu renovierte und erweiterte Capanna Efra feiern.

Die meisten von uns reisten schon am Freitag abend an und übernachteten in der Nähe des Hubschrauberlandeplatzes. Gleich in der Früh wurden die ersten Versorgungsflüge zur Hütte geflogen und wir machten uns an den Aufstieg. Unterwegs sprangen wir in so manchen Gumpen, bevor wir auf der Hütte mit frischen Pizzoccheri empfangen wurden. Gemeinsam mit den Tessiner Freunden bereiteten wir dann alles für das große Fest vor: Zelte wurden aufgebaut, Bilder aufgehängt und Essen vorbereitet. Am Abend übergaben wir dem SEV unser Einweihungsgeschenk: Eine Panorama-Liegebank mit wunderbarem Weitblick in die Berge. Nach einem leckeren Abendessen wurde die traditionelle Torta von Maria, Sven und Konrad angeschnitten. In der Nacht feierten vor allem die Jungen und Jung gebliebenen mit lauter Partymusik bis weit in die Nacht hinein.



Am nächsten Morgen kamen viele Gäste zum Fest, entweder zu Fuß oder mit dem Hubschrauber-Taxi aus Frasco. Gemeinsam feierten wir eine Bergmesse, die von Gabrieles Chor und den Tessinern Alphornbläsern musikalisch umrahmt wurde. Das Küchenteam schaffte es wieder, für alle Polenta mit Wurst und Gorgonzola zu kochen und als Dessert gab es Kuchen und Gebäck, das wir aus dem Allgäu mitgebracht hatten. Viel zu schnell ging dieses schöne Fest vorbei und für die meisten von uns hieß es wieder Abschied nehmen. Auf dem Abstieg sprangen einige von uns am Lago di Efra noch schnell ins kühle Nass, bevor wir ins Tal zurückwanderten.





Jugendcamp auf der „Capanna Osola“

Für unsere Jugendgruppe Bergpiraten ging es schon zwei Wochen später wieder ins Tessin zum traditionellen Jugendcamp. Das fand dieses Jahr auf der Capanna Osola statt. Gemeinsam mit den Tessinern hackten wir Unmengen an Holz und halfen dabei, einen kleinen Holzschuppen zu bauen. Ein Teil des Brennholzes wurde dann zur höhergelegenen Capanna Sambuco geflogen. Die drei Tage waren sehr heiß und schweißtreibend und alle freuten sich auf das abendliche Bad im Gumpen des Baches. Im Anschluss an das Jugendcamp machten wir dann noch ein Teilstück der Via Alta Vallemaggia. Von der Capanna Osola ging es über eine steile Scharte zur Capanna Spluga. Der Weg führte uns über steiles Blockgelände und vorbei an schönen Bergseen. Am nächsten Tag ging es weiter entlang der Via Alta Vallemaggia, bevor wir wieder nach Brione absteigen mussten.





Weihnachtsmarkt Weiler

11 - 18 Uhr, Kirchplatz
immer am 2. Advents-Sonntag



**KINDER
AUFGEPAST!
NIKOLAUS-
BESCHERUNG
UM 14 UHR**



**KULINARISCHES
SELTENES
ORIGINELLES
GEBACKENES
SPEZIELLES | WÜRZIGES
GEBASTELTES
WEIHNACHTLICHES**



dietmar bayer **architekturbüro**

neubau

niedrigenergiehäuser
entwurf
baugenehmigung
ausführungsplanung
bauleitung
enev-energiepass

sanierung

energetische sanierung
konzepterarbeitung
energieberatung n. bafa
kfw-berechnung

wir bauen fürs leben. **gern.**

www.dietmar-bayer.de | bregenzer strasse 13 | 88171 weiler | tel. 08387-924542

